

## Russische Föderation

### Botschaften und Konsulate

#### Hinweise

Die Vertretungen können auch an den nationalen Feiertagen des Heimatlandes geschlossen sein.

#### In Deutschland

##### **Botschaft der Russischen Föderation, Berlin**

Unter den Linden 63-65  
10117 Berlin

Sprechzeit: Mo bis Fr 8.30-13, 14.30-18 Uhr

Tel.: (0 30) 22 65 11 84, 229 11 10, 229 11 29

Fax: (0 30) 22 65 12 06, (01 90) 77 33 13

E-Mail: [info@russische-botschaft.de](mailto:info@russische-botschaft.de)

Homepage: [www.russische-botschaft.de](http://www.russische-botschaft.de)

Zuständigkeit: Bundesrepublik Deutschland

(keine Visumerteilung)

##### **Botschaft der Russischen Föderation**

##### **Konsularabteilung, Berlin**

Behrenstraße 66  
10117 Berlin

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-13 Uhr (Annahme der Visumantragsunterlagen 9-12 Uhr, Erteilung der visierten Pässe 12-13 Uhr, Einlass nur bis 12.30 Uhr)

Tel.: (0 30) 229 12 07

Tel. Visa-Abteilung (0 30) 22 65 11 84

Fax: (0 30) 22 65 19 99

Fax Visa-Abteilung (0190) 77 33 13

E-Mail: [infokonsulat@rusbotschaft.de](mailto:infokonsulat@rusbotschaft.de)

Homepage: [www.russische-botschaft.de](http://www.russische-botschaft.de)

Zuständigkeit: Berlin, Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt

##### **Botschaft der Russischen Föderation**

##### **Handels- und Wirtschaftsbüro, Berlin**

Unter den Linden 55-61  
10117 Berlin

Tel.: (0 30) 234 30 12

Fax: (0 30) 229 03 90

E-Mail: [rfhwb@rfhwb.de](mailto:rfhwb@rfhwb.de)

Homepage: [www.russische-botschaft.de](http://www.russische-botschaft.de)

##### **Generalkonsulat der Russischen Föderation, Bonn**

Waldstraße 42  
Bad Godesberg  
53177 Bonn

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-13 Uhr (Annahme der Visumantragsunterlagen 9-12 Uhr; Erteilung der bearbeiteten Visa 12-13 Uhr)

Tel.: Visa-Abt.: (02 28) 386 79 30/31

Fax: Visa-Abt.: (02 28) 31 21 64

E-Mail: [visa@ruskonsulatbonn.de](mailto:visa@ruskonsulatbonn.de)

Homepage: [www.ruskonsulatbonn.de](http://www.ruskonsulatbonn.de)

Zuständigkeit: Baden-Württemberg, Hessen,  
Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz,  
Saarland

##### **Honorarkonsulat der Russischen Föderation, Düsseldorf**

E.ON-Platz 1  
40479 Düsseldorf

Sprechzeit: Mo, Di, Mi, Fr 9-13.00 Uhr

Tel.: (0211) 45 79 54 00

Fax: (0211) 45 79 54 01

E-Mail:

[honorarkonsulat-russland-nrw@eon.com](mailto:honorarkonsulat-russland-nrw@eon.com)

Homepage:

<http://honorarkonsulat-russland-nrw.eon.com>

Zuständigkeit: Nordrhein-Westfalen  
(keine Visumerteilung)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Botschaften und Konsulate

#### **Generalkonsulat der Russischen Föderation, Hamburg**

Am Feenteich 20  
22085 Hamburg

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-12 Uhr (Beantragung der Visa), Mo bis Do 15-16 Uhr, Fr 13-14 Uhr (Abholung der Visa)

Tel.: (0 40) 227 63 80 (Visafragen)  
(0 40) 229 52 01, 229 53 01, 229 54 01 (andere konsularische Fragen)  
Fax: (0 40) 229 77 27

E-Mail:

[mail@generalkonsulat-rus-hamburg.de](mailto:mail@generalkonsulat-rus-hamburg.de)

Homepage:

<http://homepage.hamburg.de/generalkonsulat-russland/files/links.htm>

Zuständigkeit: Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

#### **Generalkonsulat der Russischen Föderation, Leipzig**

Turmgutstraße 1  
04155 Leipzig

Sprechzeit: Mo, Di, Do und Fr 9-12 Uhr

Tel.: (03 41) 585 18 76, 590 29 23  
Fax: (03 41) 564 95 89

E-Mail: [rusgenkon\\_leipzig@t-online.de](mailto:rusgenkon_leipzig@t-online.de)

Homepage:

[www.russische-botschaft.de/leipzig/kontakt.htm](http://www.russische-botschaft.de/leipzig/kontakt.htm)

Zuständigkeit: Sachsen, Thüringen

#### **Generalkonsulat der Russischen Föderation, München**

Seidlstraße 28  
80335 München

Sprechzeit: Mo, Di, Mi, Fr 9-13 Uhr Mo bis Fr 9-12 Uhr (Beantragung der Visa), Mo bis Fr 12-13 Uhr (Ausgabe der Visa)

Tel.: (0 89) 54 50 84 10, 59 25 28, 59 25 03  
Fax: (0 89) 550 38 28

E-Mail: [RusKonsMchn@t-online.de](mailto:RusKonsMchn@t-online.de)

Zuständigkeit: Bayern

#### **Honorarkonsulat der Russischen Föderation, Nürnberg**

Rudolphstraße 28  
90489 Nürnberg

Sprechzeit: Mo, Di, Mi, Fr 9-13 Uhr nach Vereinbarung

Tel.: (0911) 530 77 62  
Fax: (0911) 530 77 63  
E-Mail: [hkrf@knauf.de](mailto:hkrf@knauf.de)  
Homepage: [www.knauf.de/hk](http://www.knauf.de/hk)

Zuständigkeit: Bayern  
(nur Mittel-, Ober- und Unterfranken sowie Oberpfalz)  
(keine Visumerteilung)

#### **Honorarkonsulat der Russischen Föderation, Stuttgart**

Leitzstraße 45  
70469 Stuttgart

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-13 Uhr

Tel.: (07 11) 25 74 33 08  
Fax: (07 11) 25 74 80 11, 25 74 80 08  
E-Mail:

[honorarkonsul.mangold@honorarkonsulatrusland.de](mailto:honorarkonsul.mangold@honorarkonsulatrusland.de)

Homepage:

[www.honorarkonsulatrusland.de](http://www.honorarkonsulatrusland.de)

Zuständigkeit: Baden-Württemberg  
(keine Visumerteilung)

### In Österreich

#### **Botschaft der Russischen Föderation mit Konsularabteilung, Wien**

Reisnerstraße 45-47  
1030 Wien

Sprechzeit: Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr

Tel.: (01) 712 32 33, 712 12 29, 713 97 70  
Fax: (01) 712 33 88, 714 76 12

E-Mail: [rusemb@chello.at](mailto:rusemb@chello.at)

Homepage: [www.austria.mid.ru](http://www.austria.mid.ru)

Zuständigkeit: Österreich  
ohne den Geschäftsbereich des  
Generalkonsulats Salzburg  
(für Visa-Angelegenheiten)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Botschaften und Konsulate

#### **Generalkonsulat der Russischen Föderation, Salzburg**

Bürglsteinstraße 2  
5020 Salzburg

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-12 Uhr

Tel.: (0662) 62 41 84

Fax: (0662) 621 74 34

E-Mail: [rusgencons@salzburg.telecom.at](mailto:rusgencons@salzburg.telecom.at)

Homepage: [www.austria.mid.ru](http://www.austria.mid.ru)

Zuständigkeit: Österreich  
nur Bundesländer Salzburg, Kärnten,  
Oberösterreich, Tirol, Vorarlberg  
(für Visa-Angelegenheiten)

### In der Schweiz

#### **Botschaft der Russischen Föderation mit Konsularabteilung, Bern**

Brunnadernrain 37  
3006 Bern

#### **Postfachanschrift**

Botschaft der Russischen Föderation  
mit Konsularabteilung  
Postfach 268  
3000 Bern 15

Sprechzeit: Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr

Tel.: (031) 352 05 67, 352 04 25

Fax: (031) 352 64 60

Homepage: [www.switzerland.mid.ru](http://www.switzerland.mid.ru)

Zuständigkeit: Schweiz  
ohne den Geschäftsbereich des  
Generalkonsulats Genf  
(für Visa-Angelegenheiten)

#### **Generalkonsulat der Russischen Föderation, Genf**

24, rue Schaub  
1202 Genf

Sprechzeit: Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr

Tel.: (022) 734 79 55, 734 90 83

Fax: (022) 740 34 70

Homepage: [www.switzerland.mid.ru](http://www.switzerland.mid.ru)

Zuständigkeit: Schweiz  
nur Kantone Fribourg, Genève, Neuchâtel,  
Waadt, Wallis  
(für Visa-Angelegenheiten)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Impfungen und Gesundheit

#### Hinweise

ACHTUNG: Es sind Fälle von Vogelgrippe durch H5N1 auf zwei Geflügelfarmen in der Nähe von Moskau aufgetreten. Menschen sind bislang nicht erkrankt. Reisende sollten keine Geflügelfarmen und keine Märkte, auf denen lebendes Geflügel angeboten wird, aufsuchen. Andere Reiseempfehlungen/-einschränkungen ergeben sich nicht.

#### Kurzinformation

**Vorgeschriebene Impfungen**  
Keine.

#### **Empfohlene Impfungen**

Hepatitis A, regional FSME, zusätzlich für Individualreisende Typhus.

#### **Malaria**

Keine.

#### Impfvorschriften bei Einreise

Im internationalen Reiseverkehr werden von der Russischen Föderation keine Impfungen gefordert.

#### Empfohlene Impfungen

BEI KINDERN sollte ein altersentsprechender Impfschutz gemäß **IMPFKALENDER** vorliegen, bevor zusätzlich empfohlene Impfungen durchgeführt werden.

Grundsätzlich sollte auch bei ERWACHSENEN der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Spätestens 6 Wochen vor Abreise mit dem Arzt den **PERSÖNLICHEN IMPFPLAN** besprechen!  
HEPATITIS A: Auch wenige Tage vor Abreise kann mit aktiven Impfstoffen als Einmaldosis ein ausreichender Schutz aufgebaut werden. Nach 6-12 Monaten sollte die Impfung wiederholt werden, um einen mehrjährigen Impfschutz sicherzustellen.

FSME: Reisende, die Wanderungen oder Arbeitsaufenthalte in ländlichen Gebieten des

Urals, vor allem in der Gegend um die Stadt Perm, planen, sollten gegen FSME geimpft sein.

Bei INDIVIDUALREISEN unter schlechten hygienischen Bedingungen zusätzlich:

TYPHUS: Spätestens 10 Tage vor Abreise sollte mit Injektionsimpfung (1 Dosis) oder Schluckimpfung (3 Kapseln) begonnen werden.

#### Malaria

##### **Malaria-Situation**

Die Russische Föderation ist malaria-frei.

#### **Wichtige Hinweise**

Von allen Ausländern, die sich länger als 3 Monate in der Russischen Föderation aufhalten werden, wird der Nachweis eines negativen HIV-Tests gefordert. Die von Gesundheitsämtern ausgestellten Bescheinigungen (auf internationalen Formblättern) werden anerkannt. Bei fehlendem Nachweis wird ein HIV-Test vor Ort durchgeführt. HIV-positive Personen können des Landes verwiesen werden. Ausgenommen von dieser Regelung sind Angehörige der diplomatischen Dienste sowie akkreditierte Repräsentanten der Medien. Kurzfristige Änderungen der Bestimmungen sind möglich. Es ist zu empfehlen, sich rechtzeitig mit dem/der Konsulat/Botschaft in Verbindung zu setzen.

Jeglichen Kontakt zu streunenden Hunden, Katzen oder zutraulich wirkenden Wildtieren vermeiden.

Insbesondere bei ungeschützten Sexualkontakten besteht grundsätzlich die Gefahr, sich schwerwiegende Infektionen, einschließlich der HIV-Infektion, zuzuziehen.

Die allgemeinen Hinweise zu **NAHRUNGSMITTELN UND TRINKWASSER** sind zu beachten.

Die Trinkwasserqualität ist in einigen Gebieten der Russischen Föderation nicht immer einwandfrei. Vorsichtshalber sollte man nur in Flaschen abgefülltes Wasser oder kohlenensäurehaltige Getränke zu sich nehmen.

#### **Ärztliche Hilfe**

MOSKAU: Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Dr. Wolfgang Luster, Moskau, Tel. (0495) 939 92 69, 939 91 07;

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Impfungen und Gesundheit

ST. PETERSBURG: Prof. Dr. A. Storozchenko,  
Udelny Prospect 22, St. Petersburg, Tel. (0812)  
553 21 01;

JEKATERINBURG: Gebietskrankenhaus Nr. 1  
Dr. Oled Beliaev, Wolgogradskaja Str. 165, Je-  
katerinburg, Tel. (03432) 28 44 10;

NOVOSIBIRSK: Kranoobsk Bezirkskranken-  
haus Hr. Ortwin Iwanowitsch-Bergen, Novosi-  
birsk, Tel. (03832) 48 02 53;

NISHNIJ NOWGOROD: State Regional Hospi-  
tal Dr. V. Zagainov, Rodionova Street 190, Nis-  
hnij Nowgorod, Tel. (08312) 38 95 59;

PERM: Klinik für Kardiologie Dr. S. Tchazov,  
Lunatcharskogo Str. 95, Perm, Tel. (03422) 34  
86 74;

SAMARA: Dr. A. Pismenny, 443068 Novo-  
Saqdovaya Str. 154, Samara, Tel. (08462) 35  
15 91.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Impfungen und Gesundheit

#### Weitere Informationen - Impfungen und Gesundheit

IMPFKALENDER für Säuglinge, Kinder und Jugendliche

AB VOLLENDETEM 2. LEBENSMONAT:

- 1. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 1. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 1. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 3. LEBENSMONAT:

- 2. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 2. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 2. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 4. LEBENSMONAT:

- 3. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 3. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 3. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 11. LEBENSMONAT:

- 4. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 4. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 4. Impfung Pneumokokken

SOWIE

- 1. Impfung Mumps/Masern/Röteln
- UND
- 1. Impfung Varizellen (Windpocken)

AB VOLLENDETEM 12. LEBENSMONAT:

- 1. Impfung Meningokokken C

AB VOLLENDETEM 15. LEBENSMONAT:

- 2. Impfung Mumps/Masern/Röteln
- 2. Impfung Varizellen (Windpocken)

AB VOLLENDETEM 5. BIS 6. LEBENSJAHR:

Tetanus/Diphtherie/Pertussis

AB VOLLENDETEM 9. BIS 17. LEBENSJAHR:

Tetanus/Diphtherie/Pertussis  
Polio

SOWIE

Hepatitis B für Ungeimpfte oder Komplettierung der Impfung.

Für Menschen ab dem 60. LEBENSJAHR Impfung:

- gegen Influenza (Virusgrippe) - jährlich
- gegen Pneumokokken - alle 6 Jahre

#### NÄHRUNGSMITTEL UND TRINKWASSER

Gut durchgegarnte und heiß servierte Speisen, heißer Kaffee und Tee, kohlenstoffhaltige Getränke, Bier und Wein sind in der Regel hygienisch unbedenklich.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Impfungen und Gesundheit

Unzureichend erhitzte Speisen, nicht pasteurisierte Milchprodukte (z.B. Frischmilch, Speiseeis) sowie Obstarten, die nicht geschält werden können, sind gesundheitsgefährdend. Das Trinken von Leitungswasser ist riskant. Keine Eiswürfel in Getränken.  
Faustregel: NICHTS ESSEN, DAS NICHT GEKOCHT ODER GESCHÄLT WERDEN KANN!

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

#### Hinweise

#### Einreise für Deutsche (Kurzfassung)

Visum ist notwendig. Dazu ist der 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültige Reisepass, eine detaillierte Reisebürobestätigung sowie der Nachweis einer Auslandsreisekrankenversicherung (Liste mit akzeptierten Versicherungsunternehmen bei der Botschaft erhältlich) erforderlich. Antragsdauer: ca. 3 Wochen. Wegen sonstiger Einzelheiten bitte Kontakt mit dem zuständigen Konsulat bzw. der Botschaft aufnehmen.

#### Sonstige Informationen

\* Die Russische Föderation ist Teil der GUS. Informationen zu den anderen GUS-Staaten sind in den jeweiligen Länderdarstellungen von Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Kasachstan, Kirgisische Republik, Moldau, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine und Usbekistan zu finden.

\* Alle Reisenden erhalten auf dem Hinflug oder bei Ankunft auf dem Flughafen eine sogenannte "Migrationskarte", siehe auch Abschnitt "Meldebestimmungen". Ein Abschnitt der Karte bleibt bei den Grenzbehörden, der andere Teil bleibt nach Abstempelung im Pass des Reisenden und muss beim Verlassen der Landes wieder abgegeben werden.

#### Legale Einreiseorte/Besondere Einreisewege

Bei kombinierten Reisen, wie z.B. Russische Föderation - Baltikum - Russische Föderation, wird ein zweifaches Visum der Russischen Föderation benötigt.

Zur Erlangung von Visa für Reisen in die russische Exklave KALININGRAD (Königsberg) ist entweder eine besondere Einladung von dortigen Stellen, bestätigt durch die Behörden in Königsberg, oder ein bestätigter Hotelvoucher (mit Referenznummer) erforderlich. Das bedeutet, dass bei Reisen aus der Russischen Föderation dorthin das Visum für das betreffende russische Gebiet UND Kaliningrad ausgestellt sein muss oder bei notwendiger Weiterreise aus Kaliningrad in andere russische Orte das Visum für Kaliningrad UND die anderen Orte ausgestellt sein muss.

Bei Landreisen über baltisches Gebiet sind die eventuell erforderlichen Transitvisa der jeweili-

gen baltischen Staaten auch vorab zu besorgen.

#### Restriktionen

Vor dem 1. Januar 2006 ausgestellte griechische Reisepässe wurden von der griechischen Regierung für ungültig erklärt. Inhaber solcher Dokumente sollten sich beim Konsulat ihres Reiselandes über die Akzeptanz ihres Reisepasses informieren.

#### Reisende unter 21 Jahren

Minderjährige, die in Begleitung Erwachsener, jedoch ohne ihre Eltern oder nur in Begleitung eines Elternteils reisen, benötigen zur Einreise eine notariell beglaubigte Einverständniserklärung beider Elternteile bzw. des nicht mitreisenden Elternteils.



### Einreise ohne Visum

#### Hinweise

Vom Visumzwang befreit sind für einen vorübergehenden Aufenthalt:

#### Staatsangehörige der Länder

Unter der Voraussetzung, dass sie den ständigen Wohnsitz in ihrem Heimatland haben, mit mindestens 6 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültigem nationalen Reisepass die Staatsangehörigen von

Armenien - mit normalem nationalen Reisepass  
Aserbaidschan - mit normalem nationalen Reisepass

Belarus - mit normalem nationalen Reisepass  
Bosnien-Herzegowina - auf Geschäftsreise mit Einladungsschreiben und normalem nationalen Reisepass

Kasachstan - mit normalem nationalen Reisepass

Kirgisische Rep. - mit normalem nationalen Reisepass

Kroatien - auf Geschäftsreise mit Einladungsschreiben und normalem nationalen Reisepass

Kuba - mit normalem nationalen Reisepass bis 30 Tage

Mazedonien - auf Geschäftsreise mit Einladungsschreiben und normalem nationalen Reisepass

Moldau - mit normalem nationalen Reisepass

Mongolei - mit normalem nationalen Reisepass

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

und entweder auf Geschäftsreise mit entsprechenden Nachweisen ODER als Tourist mit Hotelvoucher und Rückflugticket ODER als Besucher mit bestätigtem Einladungsschreiben eines Einwohners der Russischen Föderation

Tadschikistan - mit normalem nationalen Reisepass

Ukraine - mit normalem nationalen Reisepass

Usbekistan - mit normalem nationalen Reisepass

### Reisende mit diplomat. Sonderausweisen

Mit den genannten Sonderausweisen

- mit Diplomatenpass die Staatsangehörigen von Guyana (90 Tage), Montenegro, Polen (bis maximal 90 Tage), der Schweiz, Serbien, der Türkei (bis maximal 90 Tage) und VR China (30 Tage);

- mit Diplomatenpass auf Dienstreisen die Staatsangehörigen von Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien;

- mit Diplomaten- oder Dienstpass die Staatsangehörigen von Albanien (90 Tage), Äthiopien (90 Tage), Brasilien (90 Tage), Bulgarien (90 Tage), Burkina Faso (90 Tage), Costa Rica (3 Tage), Korea-Nord (90 Tage), Montenegro, Panama (90 Tage), Serbien, Thailand (90 Tage), Turkmenistan, Ungarn (90 Tage), Venezuela (90 Tage), Vietnam (90 Tage);

- mit Diplomatenpass oder dem sog. "Official Passport" für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen von Chile, El Salvador, Honduras, Jamaika, Pakistan, Paraguay;

- mit Diplomaten- oder Dienstpass oder dem sog. "Official Passport" für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen von Ägypten, Argentinien, Bolivien, Guinea, Kolumbien, Mexiko, Myanmar, Nicaragua, Slowakische Rep. und Uruguay;

- mit Diplomaten-, Dienst- oder Spezialpass die Staatsangehörigen von Peru (90 Tage);

- mit Diplomaten- oder Spezialpass oder dem sog. "Official Passport" die Staatsangehörigen von Ecuador (3 Monate);

- mit Diplomaten-, Dienst- oder Spezialpass oder dem sog. "Official Passport" die Staatsangehörigen von Iran und Rumänien;

- mit Diplomaten- oder Dienstpass oder dem sog. "Official Passport" die Staatsangehörigen von Guatemala;

- mit Diplomatenpass und gültiger Akkreditie-

rungskarte, ausgestellt vom Russischen Außenministerium die Staatsangehörigen von Albanien;

- Inhaber von Diplomatenpässen, die in der Russischen Föderation akkreditiert sind.

### Staatsangehörige des Reiselandes

Die Staatsangehörigen der Russischen Föderation - unbeschränkt mit nationalem Reisepass.



### Einreise mit Visum

#### Hinweise

ACHTUNG!!

Anfang 2004 ist ein deutsch-russisches Abkommen über Reiseerleichterungen in Kraft getreten. Es betrifft Erleichterungen in Form von Gebührenermäßigungen, Verzicht auf Einladungen oder Mehrfachvisa mit längerer Gültigkeitsdauer für bestimmte Personengruppen (Regierungsmitglieder, Studenten, Schüler, Wissenschaftler, Mitarbeiter in sozialen oder medizinischen Einrichtungen, Geschäftsreisende, Kulturmittler, Sportler, humanitäre Hilfsorganisationen und Personen mit dringenden persönlichen Angelegenheiten).

JEDOCH GIBT ES BEI DER UMSETZUNG DIESER REGELUNGEN NOCH IMMER PROBLEME. DESHALB SOLLTEN SICH REISENDE, DIE ZU EINER ZIELGRUPPE DES ABKOMMENS GEHÖREN, BEI DER VISUMBETRAGUNG AUF DIE MIT DEM ABKOMMEN VERBUNDENEN ERLEICHTERUNGEN BERUFEN.

WEITERHIN WERDEN NACHFOLGENDE BESTIMMUNGEN ANGEWENDET:

- Bei kombinierten Reisen, wie z.B. Russische Föderation - Baltikum - Russische Föderation, wird ein zweifaches Visum der Russischen Föderation benötigt.

- REISEN NACH KALININGRAD (Königsberg)  
Für Reisen in die russische Exklave Kaliningrad ist ein besonderes Visum notwendig bzw. muss dies im Visum für Moskau oder St. Petersburg oder einen anderen russischen Ort gesondert aufgeführt sein (wenn Weiterreise dorthin beabsichtigt ist).

Die Unterlagen und Gebühren entsprechen denen des normalen Visums in die Russische Föderation (also entweder geschäftliche Einladung aus Kaliningrad oder Hotelgutschein mit

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

Referenznummer für Kaliningrad).

ANMERKUNGEN:

\* Bei Ausreise aus der Exklave Kaliningrad in die baltischen Staaten müssen ausländische Reisende eventuell eine Art Wegezoll bei den russischen Grenzbeamten zahlen (ca. 20 US-\$).

\* Aussiedler aus der Russischen Föderation, die jetzt im Besitz eines deutschen Reisepasses sind, erhalten ein Visum für die Russische Föderation mit diesem Reisepass nur, wenn sie eine Fotokopie ihrer Ausbürgerungsurkunde beifügen. Liegt diese noch nicht vor, müssen sie das Visum mit ihrem bisherigen Russische-Föderation-/UdSSR-Pass beantragen (betr. Gültigkeit vorab mit Botschaft/Konsulat Kontakt aufnehmen).

Von den Ausnahmen in Abschnitt "Einreise ohne Visum" und "Durchreise ohne Visum" abgesehen, besteht für alle Reisenden Visumzwang. Visa-Anträge sind an die visaberechtigten Vertretungen zu richten bzw. können auch über die Spezialbüros für Reisen in die Russische Föderation persönlich oder postalisch eingereicht werden.

Visa werden im Normalfall für einen bestimmten geografischen Raum (in der Russischen Föderation) und meist festgelegte Routen ausgestellt. Das Visum wird nicht in den Pass eingestempelt, sondern eingeklebt. Zusätzlich wird ein Ein- und Ausreiseblatt in den Reisepass eingelegt.

Visa werden an nichtdeutsche Reisende nur dann ausgestellt, wenn sie einen gültigen Aufenthaltstitel für Deutschland in ihrem Reisepass haben, ansonsten müssen sie das Visum in ihrem Heimatland beantragen.

### Antragsunterlagen

Bei Beantragung in Deutschland:

\* 1 Antragsformular - bei der jeweiligen visaberechtigten Vertretung entsprechend dem Zuständigkeitsbereich mit frankiertem Rückumschlag anfordern, sofern nichtdeutscher Nationalität auch die zusätzliche Visumgebühr erfragen (Formular unbedingt mit Schreibmaschine oder in Blockschrift ausfüllen);

\* 1 Passbild neuesten Datums (3 x 4 cm, keine Glanzfotos, keine Bilder im Profil oder mit getönter Brille; das Foto muss in den Visumantrag eingeklebt werden); mitreisende Kinder, die im Pass eines Elternteils eingetragen sind, müs-

sen auch im entsprechenden Visumantrag dieses Elternteils vermerkt werden; außerdem muss ein Lichtbild des Kindes im Pass des Elternteils eingeklebt sein (auf dieses sind die jeweiligen deutschen Passbehörden hinzuweisen);

\* mindestens noch 6 Monate über die Beendigung der Reise hinaus gültiger Reisepass (immer im Original), Kinderausweis oder maschinenlesbarer Kinderreisepass (jeweils auch bei Kindern unter 10 Jahren mit Lichtbild); es müssen mindestens noch zwei leere, möglichst gegenüberliegende Seiten in den Ausweisen vorhanden sein; teilweise akzeptieren die russischen Vertretungen zur Visa-Erteilung in Deutschland auch nur 3 Monate über das Reisende hinaus gültige Reisepässe;

\* nicht-deutsche Antragsteller benötigen einen gültigen Aufenthaltstitel für Deutschland;

\* Nachweis einer Reise-Krankenversicherung für die Staatsangehörigen der Schengen-Staaten sowie von Estland, Israel und der Tschechischen Republik. Die Versicherung muss bei einer von den russischen Behörden anerkannten Gesellschaft abgeschlossen worden sein. Eine Liste der von den russischen Behörden anerkannten Versicherungsunternehmen sowie die zusätzlich auszufüllende "Versicherungskarte" (Formular) sind bei den Konsulaten erhältlich oder können über die Website der russischen Botschaft in Berlin unter

[www.russische-botschaft.de](http://www.russische-botschaft.de) heruntergeladen

werden; anerkannt wird auch eine Bescheinigung der Versicherungsgesellschaft über den eingezahlten Beitrag und die Dauer des Versicherungsschutzes; außerdem ist eine Kopie der Versicherungspolice dem Antrag beizufügen;

\* frankierter Einschreiben-Rückumschlag für die Übersendung des visierten Passes.

ZUSÄTZLICH WERDEN NOCH BENÖTIGT:

- BEI GESCHÄFTS- UND DIENSTREISEN SOWIE KULTUR- ODER SCHÜLERAUUSTAUSCH ODER STUDIENAUFENTHALTEN

\* Original-Einladung des russischen Innen- bzw. Außenministeriums bzw. einer ihrer regionalen Vertretungen, in kleineren Orten sind das die sog. OWIR-(PWS-)Behörden. Die Einladung (mit Briefkopf der Firma) ist von Vertretern russischer Firmen, Institutionen oder Organisationen bzw. anderer Einrichtungen zu stellen. Sie wird als Originalschreiben oder gut lesbare Faxkopie akzeptiert (für Geschäftsreisevisa mit mehrmaliger Einreisemöglichkeit NUR als Ori-

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

nal) und muss den Namen des Reisenden (wie im Reisepass angegeben), seine Staatsangehörigkeit und sein Geburtsdatum, seine Reisepassnummer und die Gültigkeit des Reisepasses sowie die genauen Ein- und Ausreisedaten (bis maximal 90 Tage), die genaue Reiseroute, Reiseart und Datum, Stempel und Unterschrift des Leiters oder Geschäftsführers der einladenden Organisation enthalten. Außerdem muss das Konsulat angegeben sein, bei dem das Visum beantragt wird.

Nur in Ausnahmefällen muss die Einladung vom russischen Außenministerium ausgestellt werden. Bitte rechtzeitig bei der zuständigen russischen Vertretung erkundigen.

#### - BEI TOURISTENREISEN

(gilt auch für Pkw-, Wohnmobil- oder Motorrad-Reisen auf den von den Behörden freigegebenen Strecken bzw. für Fahrten mit der Transsibirischen Eisenbahn)

\* Reisebestätigung des deutschen Reisebüros/ Reiseveranstalters mit genauer Angabe der Personalien des Reisenden, Reisepassnummer und Nationalität, der Ein- und Ausreisedaten, der Reiseroute (mit den zu besuchenden Orten), Grenzübergangsstellen (bei Bus-, Bahn- oder Pkw-Reisen), der Reiseart (Bus, Pkw, Bahn, Flugzeug); außerdem ist die Reisebestätigung des russischen Reiseveranstalters bzw. der Hotels mit Unterkunftsvoucher und der entsprechenden russischen Referenznummer, Art des Visums notwendig;

\* bei Bus-, Pkw-, Wohnmobil- oder Motorrad-Reisen muss auch das Fabrikat/Modell, Kennzeichen und Farbe mitgeteilt werden;

\* bei Ostsee-Kreuzfahrten (mit Besuch von Kaliningrad und/oder St. Petersburg) muss ebenfalls eine schriftliche Bestätigung des Reiseveranstalters (kein Prospekt) mit genauer Angabe der Aufenthaltsdaten in diesen Städten und dem Hinweis, dass die Übernachtung an Bord des Schiffes erfolgt (bei Übernachtung im Hotel sind die Hotelvoucher mit russischer Referenznummer vorzulegen), beigelegt werden.

#### - BEI GRUPPENREISEN

\* Gruppenliste in numerischer Reihenfolge mit den jeweiligen Namen der Teilnehmer sowie Vornamen, Geburtsdatum, Reisepass-Nummer, Nationalität sowie genauer Beschreibung der Reisedaten, Grenzübergangsstellen, Reiseart, Reiseroute; diese Gruppenliste muss vom russischen Reisepartner/-veranstalter mit Datum, Stempel, Unterschrift und Referenznummer be-

stätigt und dem deutschen Reiseveranstalter zurückgeschickt werden. Dieser muss eine zusätzliche Reisebestätigung über die Reise, Route und Zeitdauer beifügen und mit den anderen Antragsunterlagen für die einzelnen Reisetilnehmer einreichen. Reisepässe und Antragsformulare sind entsprechend der Nummerierung der Gruppenliste ebenfalls durchzumerrieren und gebündelt, d.h. alle Pässe zusammen und alle Formulare zusammen, zu versenden.

#### - BEI BESUCHSREISEN

\* förmliches Einladungsschreiben (immer im Original) des russischen Gastgebers/der russischen Verwandten, das bei den örtlichen OWIR-Behörden besorgt werden muss; außerdem eigenes Begleitschreiben mit den genauen Reisedaten und der Reiseart; bei Landeinreise den entsprechenden Hinweis in Visumantrag und Einladung anfügen, dass die Reise mit dem Kraftfahrzeug unternommen wird, sowie Angaben zu Fahrzeugfabrikat/Modell, Kennzeichen und Farbe.

ACHTUNG: Besuchsvisa für in Deutschland eingebürgerte Russen, die in der Russischen Föderation ihre Verwandten ersten Grades besuchen möchten, werden nur noch aufgrund einer förmlichen Original-Einladung der örtlichen Pass- und Visabehörden des russischen Innenministeriums (OWIR/PWS) ausgestellt.

#### - FÜR TRANSITVISA

\* detaillierte Angaben der Reiseroute (Punkt 11 des Visumantrags);

\* gültiges Rück- oder Weiterreiseticket oder gültige Bahnfahrkarte;

\* eine zusätzliche Kopie des Visumantrags;

\* eine zusätzliche Kopie des Ziellandvisums (falls erforderlich).

#### ANMERKUNGEN:

- Soll die Einreise mit Bus, Pkw oder Motorrad erfolgen, ist dies bei der Beantragung des Visums gesondert zu vermerken und Fabrikat/Modell, Kennzeichen und Farbe anzugeben (das Visum erhält einen entsprechenden Zusatz).

- Geschäftsreisende, die sehr EILIG in die Russische Föderation reisen müssen bzw. noch keine geschäftlichen Kontakte haben und diese erst dort anknüpfen wollen, können für diese Art von Reisen auch ein Touristenvisum beantragen (siehe "Touristenreisen"). In diesem Fall empfiehlt sich unbedingt die Einschaltung eines im Russland-Reisegeschäft tätigen deutschen Reisebüros (da für das Touristenvisum die Ho-

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

telbestätigung mit Referenznummer benötigt wird) bzw. Hotelzimmerbuchung über die deutschen Reservierungszentralen der internationalen Hotels in der Russischen Föderation (die Buchungsbestätigung dieser Zentralen mit der Referenznummer reicht ebenfalls zur Beantragung des Touristenvisums).

- Bei Montagereisen muss aus der Einladung genau hervorgehen, wo die Montage oder Reparatur durchzuführen ist und wie lange die Arbeiten in etwa dauern. Bei Aufenthalt von mehr als 3 Monaten sind unbedingt auch die Abschnitte "Impfungen und Gesundheit"/"Wichtige Hinweise" zu beachten.

#### Gebühren

Die Höhe der Gebühren hängt von der Bearbeitungsdauer ab, die verschiedenen Bearbeitungszeitstufen und Gebührengruppen sind unten aufgeschlüsselt. Postalische Visumbeantragung ist nur für die Bearbeitungszeitstufen 1 und 2 möglich (zu beachten ist jedoch, dass nicht jede diplomatische Vertretung der Russischen Föderation die Visumbeantragung per Post erlaubt, vgl. dazu Abschnitt "Antragsdauer"). Die genannten Gebühren beziehen sich auf deutsche Staatsangehörige. Andere Staatsangehörige müssen die für sie geltenden Gebühren bei Anforderung der Formulare erfragen.

Es gibt fünf Bearbeitungszeitstufen:

- \* Stufe (1) - Bearbeitungsdauer über 15 Arbeitstage plus Postweg;
- \* Stufe (2) - Bearbeitungsdauer 7-14 Arbeitstage plus Postweg;
- \* Stufe (3) - Bearbeitungsdauer 2-6 Arbeitstage (nur persönliche Beantragung oder durch Beauftragten);
- \* Stufe (4) - Bearbeitungsdauer innerhalb von 24 Stunden (nur persönliche Beantragung oder durch Beauftragten);
- \* Stufe (5) - Bearbeitungsdauer innerhalb von 3 Stunden (nur persönliche Beantragung oder durch Beauftragten).

BEI BEANTRAGUNG AUF DEM POSTWEG kommen je nach Visumart noch eine Gebühr von 5 oder 10 Euro sowie die Portokosten hinzu.

Hieraus ergeben sich für die verschiedenen Visumarten folgende Gebührenstufen:

- \* einmaliges TOURISTENVISUM 35 Euro (1), 45 Euro (2), 60 Euro (3), 100 Euro (4), 120 Euro (5),

ro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 5 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* zweimaliges TOURISTENVISUM 65 Euro (1), 75 Euro (2), 100 Euro (3), 130 Euro (4), 155 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 5 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* einmaliges GRUPPENTOURISTENVISUM (ab 20 Personen) pro Person 25 Euro (1), 30 Euro (2), 50 Euro (3), 90 Euro (4), 105 Euro (5), bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 5 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* zweimaliges GRUPPENTOURISTENVISUM (ab 20 Personen) pro Person 50 Euro (1), 55 Euro (2), 75 Euro (3), 115 Euro (4), 130 Euro (5)

- \* einmaliges BESUCHSVISUM 40 Euro (1), 65 Euro (2), 90 Euro (3), 130 Euro (4), 155 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* zweimaliges BESUCHSVISUM 80 Euro (1), 110 Euro (2), 130 Euro (3), 160 Euro (4), 205 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* einmaliges GESCHÄFTSREISEVISUM (Ein- und Ausreise) 40 Euro (1), 65 Euro (2), 90 Euro (3), 130 Euro (4), 155 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* zweimaliges GESCHÄFTSREISEVISUM (Ein- und Ausreise) 80 Euro (1), 110 Euro (2), 130 Euro (3), 160 Euro (4), 205 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* mehrmaliges EIN- UND AUSREISEVISUM (Multivisum), Gültigkeitsdauer 3 Monate, 100 Euro (1), 110 Euro (2), 145 Euro (3), 180 Euro (4), 200 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

- \* mehrmaliges EIN- UND AUSREISEVISUM (Multivisum), Gültigkeitsdauer 6 Monate, 140

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Ein- und Durchreise

Euro (1), 155 Euro (2), 170 Euro (3), 200 Euro (4), 215 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

\* mehrmaliges EIN- UND AUSREISEVISUM (Multivisum), Gültigkeitsdauer 12 Monate, 255 Euro (1), 270 Euro (2), 290 Euro (3), 300 Euro (4), 340 Euro (5),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 bis 3 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren.

DIE BEZAHLUNG DER GEBÜHREN WIE FOLGT:

\* in BERLIN nur bei PERSÖNLICHER BEANTRAGUNG: Bezahlung mit EC, VISA und MasterCard (bei Zahlung mit EC-Karte wird eine Bankgebühr in Höhe von 1 Euro, bei Zahlung mit Kreditkarte in Höhe von 3,5 Prozent der Summe erhoben); Bargeld und Verrechnungsschecks werden NICHT akzeptiert; wenn für die Bearbeitung mehr als 6 Tage angesetzt sind, kann auch per Banküberweisung (spätestens am Tag der Abgabe des Visumantrags überweisen) bezahlt werden: für die "Botschaft der Russischen Föderation" bei der Dresdner Bank AG Berlin, Konto-Nr. 4097754800, BLZ 120 800 00 (die von der Bank abgestempelte Original-Durchschrift der Überweisung ist den Antragsunterlagen beizufügen; Kopien der Banküberweisungsbelege, Kontoauszüge sowie Online-Banking-Quittungen werden nicht akzeptiert);

\* in BONN bei PERSÖNLICHER BEANTRAGUNG mit EC- oder Kreditkarte und Verrechnungsscheck (mit Adresse, Telefonnummer und Stempel der Firma). Bei Zahlung mit EC-Karte wird eine Bankgebühr in Höhe von 1 Euro, bei Zahlung mit Kreditkarte in Höhe von 3,5 Prozent der Summe erhoben; Bargeld und Überweisungen werden NICHT akzeptiert;

\* in HAMBURG mit Kreditkarten (EC, VISA, MasterCard, Maestro) sowie mit Banküberweisung für das "Generalkonsulat der Russischen Föderation" bei der Dresdner Bank Hamburg, Konto-Nr. 350016000, BLZ 200 800 00 (die von der Bank abgestempelte Original-Durchschrift der Überweisung ist den Antragsunterlagen beizufügen);

\* in LEIPZIG bei PERSÖNLICHER BEANTRAGUNG mit EC-Karte oder Kreditkarte; bei POSTALISCHER BEANTRAGUNG mit Banküberweisung für das "Generalkonsulat der Russischen Föderation" bei der Dresdner Bank Leip-

zig, Konto-Nr. 0121225400, BLZ 860 800 00 (die von der Bank abgestempelte Original-Durchschrift der Überweisung ist den Antragsunterlagen beizufügen);

\* in MÜNCHEN durch Banküberweisung für das "Generalkonsulat der Russischen Föderation" bei der Dresdner Bank München, Konto-Nr. 356000400, BLZ 700 800 00 (die von der Bank abgestempelte Original-Durchschrift der Überweisung ist den Antragsunterlagen beizufügen). Die Bezahlung in bar, per Kreditkarten, Reisechecks und Online-Banking wird nicht akzeptiert.

### Antragsdauer

ACHTUNG: Wichtiger aktueller Hinweis für die Visumbeantragung bei den Konsulaten in BERLIN, BONN, HAMBURG und MÜNCHEN: Bis auf weiteres werden bei diesen Konsulaten nur persönlich eingereichte Visumanträge bearbeitet.

Für das Konsulat in Leipzig gilt weiterhin: Die Antragsdauer/Antragstellung beträgt normalerweise mindestens 15 Arbeitstage plus Postweg. Es sind jedoch verschiedene Stufen der Expressbearbeitung möglich, siehe Abschnitt "Gebühren".

Visa-Anträge sollten nicht früher als drei Monate (bzw. spätestens 20 Tage vorher bei Touristengruppen von mehr als 20 Personen) beim zuständigen Konsulat eingegangen sein. Anträge für Geschäftsreisevisa und Touristenvisa sind immer getrennt einzureichen, da dafür unterschiedliche Bearbeitungswege vorgesehen sind.

### Aufenthaltsdauer

GELTUNGSDAUER: Das Visum ist ab dem im Visum angegebenen Einreisedatum bis zum angegebenen Ausreisedatum gültig (für Touristenvisa frühestens 24 Stunden nach Visaerteilung; in Bonn jedoch 48 Stunden nach Visaerteilung). Dauervisa für mehrmalige Ein- und Ausreisen werden nur für Geschäftsreisen erteilt.

AUFENTHALTSDAUER:

\* ein- und zweimaliges TOURISTENVISUM: jeweils insgesamt max. 1 Monat;

\* ein- und zweimaliges GESCHÄFTSREISEVISUM: jeweils insgesamt max. 90 Tage;

\* mehrmaliges EIN- UND AUSREISEVISUM: insgesamt max. 180 Tage.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

#### Meldebestimmungen

Am 15. Januar 2007 sind neue Vorschriften über die Registrierung von Ausländern in der Russischen Föderation in Kraft getreten. In der Übergangsphase ist derzeit noch im einigen Unklarheiten zu rechnen.

Alle Reisenden erhalten jedoch nach wie vor auf dem Hinflug oder bei Ankunft auf dem Flughafen eine sog. "Migrationskarte". Ein Abschnitt der Karte bleibt bei den Grenzbehörden, der andere Teil bleibt nach Abstempelung im Pass des Reisenden und muss beim Verlassen der Landes wieder abgegeben werden.

Außerdem muss sich weiterhin jeder Reisende INNERHALB DREI TAGEN nach der Ankunft bei der für den Aufenthaltsort zuständigen Behörde (FMS) registrieren. Normalerweise geschieht dieses durch das Hotel oder das Unternehmen/die Gesellschaft, das/die man besucht bzw. den Besucher einlädt. MIT DEM HOTEL/ UNTERNEHMEN SOLLTEN SICH BESUCHER SO BALD WIE MÖGLICH NACH ANKUNFT IN VERBINDUNG SETZEN und die weitere Vorgehensweise besprechen bzw. das entsprechende Registrierungsformular ausfüllen. Bevor der Registrierungsart verlassen wird, ist dies dem Hotel/Unternehmen/FMS mitzuteilen und der untere Abschnitt des Formulars dort abzugeben (spätestens zwei Tage vor der Abfahrt). Eine Nichtregistrierung bzw. Nichtabmeldung kann eine Geldstrafe von circa 150 Euro zur Folge haben.

Möglich ist seit dem 15. Januar 2007 zudem eine Registrierung PER POST. Dem zweifach auszufüllenden An-/Abmeldeformular sollten zusätzlich eine Kopie der abgestempelten Migrationskarte, eine Reisepasskopie (Personaldatenseite), eine Kopie des Visums und eine Kopie der Passseite mit dem Einreise-stempel beigelegt werden. Der untere Abschnitt des Formulars verbleibt als Nachweis der Registrierung beim Antragsteller. Die Registrierung sollte per Einschreibebrief erfolgen. Vor der Ab- oder Weiterreise ist der untere Abschnitt bei der Post ebenfalls abzugeben. Das Risiko für Verlust bzw. nicht rechtzeitige Absendung bzw. verspäteten Eingang der Dokumente bei der zuständigen russische Behörde liegt allein beim Antragsteller. Zu beachten ist, dass das Verfahren nicht in jeder Postfiliale angeboten wird.

Das Prozedere der Registrierung ist bei jedem

Ortswechsel mit einem Aufenthalt von mehr als drei Tagen in der Russischen Föderation erneut vorzunehmen.

In Moskau wird sehr streng kontrolliert, ob Reisende ihrer Meldepflicht nachkommen, und ggf. Geldstrafen verhängt. Das Registrierungs-dokument sollte ständig mitgeführt werden. Andernfalls kann es bei einer Ausweiskontrolle zu langen Verhandlungen sowie offiziellen oder inoffiziellen Geldforderungen kommen.



#### Durchreise

##### Durchreise ohne Visum

Kein Transitvisum benötigen:

- Reisende, die vom Visumzwang befreit sind.
- Visumpflichtige Reisende, die bei ihrem Transit in ein Drittland die sogenannte "airside (international) transit area" des Flughafens nicht verlassen.

EINSCHRÄNKUNGEN: Jedoch wird bei Weiterflug in andere GUS-Staaten ein vor der Reise besorgtes Transitvisum notwendig.

Wird beim Transit innerhalb einer russischen Stadt der Flughafen gewechselt, z.B. in Moskau von Sheremetyevo 2 nach Sheremetyevo 1, IST GRUNDSÄTZLICH EBENFALLS EIN VOR DER REISE BESORGTES TRANSITVISUM NOTWENDIG. Ausnahme: Abweichend von dieser offiziellen Bestimmung, werden jedoch bei einem Flug mit der staatlichen russischen Fluggesellschaft Aeroflot die Reisenden ohne Transitvisum vom Flughafen Sheremetyevo 2 nach Sheremetyevo 1 transportiert. Man sollte sich jedoch in jedem Einzelfall bei Aeroflot vergewissern, ob diese Regelung auch zutrifft.

##### Seeleute

Über eventuelle Transiterleichterungen für Seeleute auf Dienstreisen geben die Vertretungen des Transitlandes Auskunft.

##### Transitvisum

In allen anderen Fällen ist ein vorab besorgtes Transitvisum erforderlich; gegen Vorlage der im Abschnitt "Einreise mit Visum/" "ANTRAGSUNTERLAGEN" genannten Papiere sowie der Kopie des Flugscheins oder der Fahrkarte wird ein Transitvisum für maximal 72 Stunden (Ausnahmen siehe unten) erteilt. Im Reisepass muss das Visum des Drittlandes

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Ein- und Durchreise

(sofern dies für den Reisenden erforderlich ist) bereits eingetragen sein. Außerdem ist die Kopie des Visums des Drittlandes beizulegen; falls für dieses kein Visum erforderlich ist, sind Kopien der Reisebestätigung fürs Drittland sowie der Fahr- oder Flugtickets hinzuzufügen. Bei Transit von länger als 72 Stunden (Ausnahmen siehe unten) ist ein Touristen- oder Geschäftsreisevisum vorab zu besorgen.

- GEBÜHREN (Bezahlung wie im Abschnitt "Einreise mit Visum"/"Gebühren"):

\* einmaliges Transitvisum (max. 3-5 Tage Aufenthaltsdauer mit Zug oder Auto) 40 Euro (Bearbeitungsdauer mindestens 15 Arbeitstage plus Postweg), 65 Euro (Bearbeitungsdauer 7-14 Arbeitstage plus Postweg), 90 Euro (Bearbeitungsdauer 2-6 Arbeitstage, nur persönliche Beantragung oder durch Beauftragten), 130 Euro (Bearbeitungsdauer innerhalb von 24 Stunden, nur persönliche Beantragung oder durch Beauftragten), 155 Euro (Bearbeitungsdauer innerhalb von 3 Stunden, nur persönliche Beantragung oder durch Beauftragten),

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 und 2 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren;

\* zweimaliges Transitvisum (max. insgesamt 6 Tage mit Flugzeug und max. 10 Tage mit Zug oder Auto) - gleiche Reihenfolge wie oben - 80 Euro bzw. 110 Euro bzw. 130 Euro bzw. 160 Euro bzw. 205 Euro,

bei Beantragung auf dem Postweg für die Stufen 1 und 2 plus jeweils 10 Euro zzgl. Portogebühren.

### Ausreise

Das Ausreisevisum wird in der Regel in Verbindung mit dem Einreisevisum erteilt.

Wenn nicht vorhanden, ist spätestens 2 Tage vor der Abreise die Ausreisegenehmigung beim Intourist-Servicebüro (z.B. im Hotel) zu besorgen. Zu beachten ist außerdem, dass alle Rück- oder Weiterflüge frühzeitig über ein Intourist-Servicebüro bestätigt werden müssen.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Währung

Währungseinheit: Rubel (Rbl)

1 Rubel = 100 Kopeken.

1 Euro = ca. 31,89 Rbl

1 US-\$ = ca. 24,51 Rbl

Einfuhr Fremdwährung: unbeschränkt

Einfuhr Landeswährung: erlaubt bis zu einem Betrag von 50.000 Rubel.

Deklaration: Ja - schriftliche Deklaration notwendig, wenn bei der Ein- bzw. Ausfuhr die Summe aller Devisen, Rubel, Reiseschecks sowie ausländischer und/oder innerrussischer Wertpapiere in Dokumentenform den Betrag von 10.000 US-\$ übersteigt. Schriftliche Deklarationspflicht besteht ebenfalls, wenn die ein- oder auszuführende Summe 3.000 US-\$ in bar übersteigt. Bei Einreise mit dem Flugzeug bekommt man eventuell die Deklarationsformulare in englischer Sprache bereits ausgehändig. Ein Exemplar muss unbedingt für die Ausreise aufbewahrt werden.

Ausfuhr Fremdwährung: in Höhe der deklarierten Einfuhr abzüglich der umgetauschten Beträge (Eintrag des Umtausches im Devisenformular). Werden größere Devisenmengen ausgeführt, muss deren Herkunft belegt werden. Auch hier wird aufgrund der verschärften Bestimmungen dringend empfohlen, sich im Vorfeld der Ausfuhr genau über die entsprechende Formulare des von den Zollorganen akzeptierten Herkunftsnachweises zu informieren. **ACHTUNG:** Bei Verdacht auf Devisenschmuggel kann neben Konfiszierung des Devisenbetrags und einer Geldstrafe eine mehrmonatige Untersuchungshaft drohen!

Ausfuhr Landeswährung: erlaubt bis zu einem Betrag von 50.000 Rubel.

Umtausch: Direktzahlung in Devisen ist nicht erlaubt. Die oft in US-\$ angegebenen Preise werden zum Tageskurs in Rubel verlangt. Für den Umtausch sollten nur druckfrische Scheine mitgeführt werden. Dennoch sind für viele Waren und Dienstleistungen (z.B. Trinkgeld) Devisen in kleinen Scheinen notwendig. Geld und Reiseschecks sollten nur in zugelassenen Banken oder Wechselstuben umgetauscht werden. Jeder Geldwechsel muss auf dem Deklarationsformular vermerkt werden, und alle Quittungen sollten bis zur Ausreise aufbewahrt werden.

Internationale Kreditkarten: Ja - werden in größeren Hotels, Geschäften und Restaurants, in denen mit harter Währung bezahlt werden kann, akzeptiert. Einzelheiten sind vom Aussteller der betreffenden Kreditkarte erhältlich. Bar-

geldbeschaffung ist möglich, die Auszahlung findet jedoch nur in Rubel statt und ist ziemlich kompliziert.

Geldautomat: Ja - An den sog. "Bankomaten" kann man mit Kreditkarte oder EC-Karte (PIN-Nummer) Bargeld, meist in Rubel, manchmal sogar in US-Dollar abheben. Man sollte sich jedoch nicht ausschließlich auf Geldautomaten verlassen, sondern zur Sicherheit grundsätzlich einen für einige Tage reichenden Bargeldvorrat besitzen. Da es in der Vergangenheit zu Fällen von Missbrauch von EC-Karten und Kreditkarten durch manipulierte Geldautomaten gekommen ist, sollte beim Einsatz der Karte an Geldautomaten auf Veränderungen bzw. Manipulationen an der Eingabetastatur und am Einzugsmechanismus sowie auf unbeobachtete Eingabe der Geheimnummer geachtet werden.

Reiseschecks: Ja - Reiseschecks sollten in US-Dollar ausgestellt sein. Der Umtausch ist in zugelassenen Banken in Moskau und St. Petersburg möglich. Da der Umtausch sehr aufwändig ist, ist die Verwendung von Bargeld vorzuziehen. Außerhalb der beiden genannten Städte können Reiseschecks grundsätzlich nicht eingelöst werden.

Rücktausch: ist schwierig.

### Hinweise

Bei den unten aufgeführten Umrechnungskursen handelt es sich um reine "Geldkurse" für den Bargeldtausch am Bankschalter, d.h. sie nennen den aktuellen Wert, den der Reisende beim Umtausch am Bankschalter (Schalterkurse in Deutschland) erhält. Hinzu kommen dann noch die von der jeweiligen Bank abhängigen Umtauschgebühren. Die Kurse sind nicht geeignet zur Umrechnung von Rechnungen etc., da hierfür meist "Devisenkurse" zu Grunde gelegt werden.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Reisewege und Verkehrsmittel

#### Hinweise

Bei Reisen in Grenzgebiete der Russischen Föderation (insbesondere zur Jagd und zum Angeln im grenznahen Bereichen oder bei individuellen Schiffstouren in den Küstengewässern) sind ggf. gesonderte Berechtigungsscheine für den Aufenthalt bei den zuständigen Grenzdienstverwaltungen zu beantragen. Deutsche Staatsangehörige sollten deshalb bei ihren Gastgebern bzw. bei den Reisebüros vor Reisebeginn nachfragen, ob Sonderregelungen im Reisegebiet bestehen.



#### Flugzeug

##### Fluganreise

Nach MOSKAU

- Internationaler Flughafen SHEREMETYEVO (MOW/SVO), von Frankfurt/Main, Berlin, Wien und Zürich mehrmals täglich, von anderen deutschen Großstädten mehrmals wöchentlich; die Flugzeit ab Frankfurt/Main: etwa 3 Stunden. Der ca. 30 km nordwestlich von Moskau gelegene Flughafen besteht aus zwei Terminals: Im Sheremetyevo I werden Inlandsflüge sowie Flüge zu den Baltischen Staaten abgefertigt, im Sheremetyevo II internationale Flüge. Zubringer vom Sheremetyevo zum Stadtzentrum:

\* Minibus-Metro-Verbindung: von 5.45 bis 0.30 Uhr Minibus-Linie ("Marschrutkas") 851 zur Metrostation Rechnoi Vokzal (30 Minuten) bzw. Linie 817 zur Metrostation Planernaya (ca. 45 Min.); von dort mit der Metro weiter (30 Minuten) ins Zentrum;

\* Expressbusverbindungen rund um die Uhr zwischen Flughafen und Moskauer Hauptbahnhof (50 Min.);

\* Bus-Bahn-Verbindung: Montag bis Freitag 13-21 Uhr sowie am Wochenende 7-11 Uhr mit Bus nach Lobnja (Vorortstadt) und von dort mit Expresszug zum Sawjolowo-Bahnhof (45 Minuten); retour Montag bis Freitag 14-22 Uhr, Wochenende 8-12 Uhr;

\* Unter anderem gibt es auch so genannte "Autoline"-Taxis, die auf einer fixen Strecke (30 Minuten) verkehren. Vor nicht registrierten Taxis, die teilweise horrenden Preise verlangen, sollte man sich in Acht nehmen. Der Preis sollte grundsätzlich vor der Fahrt ausgehandelt werden und 30-50 US-\$ nicht übersteigen.

- Internationaler Flughafen DOMODEDOVO

(MOW/DME), von Frankfurt/Main 1- bis 2-mal täglich, von Berlin, Düsseldorf und München 6-mal wöchentlich, von Zürich 2-mal täglich, 45 Kilometer südlich vom Stadtzentrum gelegen. Zubringer zum Stadtzentrum:

\* Aeroexpress-Zug, stündlich ohne Stopps zwischen ca. 7 und 22 Uhr vom Flughafen zur Pavelezkaja-Station; Fahrtdauer ca. 40 Minuten, Fahrtkosten 120 Rubel; von dort geht es weiter zum Zielort in der Innenstadt.

Außerdem verkehrt ein Zug von ca. 5-24 Uhr ebenfalls auf dieser Strecke, jedoch mit Stopps und einer Fahrtdauer von über 1 Stunde.

\* Zwischen 8 und 21 Uhr ist der Flughafen mit der Metro-Station Domodedovskaja durch Express- und Shuttlebusse verbunden, Fahrtdauer ca. 30 Minuten, Fahrtkosten 40 Rubel.

\* Eine Taxifahrt in die Innenstadt kostet rund 1.300 Rubel; die Fahrtdauer etwa anderthalb Stunden; bis zur Metro-Station Domodedovskaja werden 650 Rubel verlangt.

- Internationaler Flughafen WNUKOWO, ca. 30 Kilometer südwestlich von Moskau entfernt. Zubringer zum Stadtzentrum: Aeroexpress, Buslinie 611, Sammeltaxis sowie Taxis.

Nach ST. PETERSBURG, Flughafen PULKOVO (LED), von Frankfurt/Main und Berlin mehrmals täglich, Flugzeit von Frankfurt/Main etwa 3 Stunden.

Zubringer zum 17 km entfernten Zentrum: Die Flughafenbusse der Linien 13 und 39 verkehren in der Zeit zwischen ca. 6 und 24 Uhr alle 15-60 Minuten vom Flughafen zur Metrostation Moskovskaja; die Fahrtdauer beträgt 10-20 Minuten; Fahrpreis ca. 0,20 US-\$. Für ein Taxi in die Stadt bezahlt man etwa 10 US-\$, die Fahrt nach St. Petersburg dauert 20-30 Minuten.

#### Fluggastgebühr

Die Fluggastgebühr wird bereits beim Ticketkauf in den Preis eingerechnet.

#### Flüge in Nachbarländer

INNERHALB DER GUS-Staaten

Ab Moskau in die wichtigsten Städte von Armenien - Aserbaidschan - Belarus - Georgien - Kasachstan - Kirgisische Rep. - Moldau - Tadschikistan - Turkmenistan - Ukraine - Usbekistan.

Zuverlässige Informationen über Flugpläne können nur kurzfristig vor Ort erhalten werden. Außer der staatlichen Fluggesellschaft "Aeroflot" gilt die private Fluggesellschaft "Transaero" als

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Reisewege und Verkehrsmittel

vertrauenswürdig. Dennoch ist es sinnvoll, soweit möglich, alle GUS-Städte direkt ohne GUS-Umsteige Verbindung anzufliegen.

Mit Flugausfällen muss gerechnet werden.

Durchschnittliche Flugzeiten im Flugverkehr innerhalb der GUS:

Moskau - Erewan/Armenien: 4 Stunden, 30 Minuten;

Moskau - Baku/Aserbaidschan: 3 Stunden;

Moskau - Minsk/Belarus: 1 Stunde, 30 Minuten;

Moskau - Tiflis/Georgien: 2 Stunden, 30 Minuten;

Moskau - Almaty/Kasachstan: 4 Stunden, 15 Minuten;

Moskau - Dschambul/Kasachstan: 3 Stunden, 45 Minuten;

Moskau - Charkow/Ukraine: 1 Stunde, 15 Minuten;

Moskau - Donetsk/Ukraine: 1 Stunde, 30 Minuten;

Moskau - Jalta/Ukraine: 2 Stunden, 15 Minuten;

Moskau - Kiew/Ukraine: 1 Stunde, 30 Minuten;

Moskau - Lwow/Ukraine: 2 Stunden, 15 Minuten;

Moskau - Odessa/Ukraine: 2 Stunden;

Moskau - Simferopol/Ukraine: 2 Stunden, 30 Minuten;

Moskau - Buchara/Usbekistan: 3 Stunden, 45 Minuten;

Moskau - Samarkand/Usbekistan: 3 Stunden, 45 Minuten;

Tipp: Bei Flugreisen innerhalb der GUS-Staaten sollte das Reisegepäck möglichst nicht aufgegeben werden, die Verlustgefahr ist zu groß.

#### IN WEITERE NACHBARSTAATEN

Es gibt regelmäßige Verbindungen in wichtige Städte von Estland, Iran, Lettland, Litauen, Mongolei, Pakistan, Polen und der VR China.

#### Flüge innerhalb des Landes

Die nationale Fluggesellschaft der Russischen Föderation ist Aeroflot Russian International Airlines (SU). Außer ihr gilt die private russische Fluggesellschaft "Transaero" als vertrauenswürdig im Sicherheitsbereich.

Das Flugzeug ist aufgrund der weiten Entfernungen das wichtigste Verkehrsmittel im Binnenverkehr. Knotenpunkt des nationalen Flugnetzes sind die Moskauer Flughäfen Sheremetyevo I, Wnukowo Airport und Bykowo (BKA, Bustransfer vom zentralen Airterminal, Fahrzeit zum Zentrum von Moskau etwa 60 Minuten).

Ab hier starten mehrmals täglich Flugzeuge zu den meisten Flughäfen des Landes.

Tipp: Bei Flugreisen innerhalb der Russischen Föderation sollte das Reisegepäck möglichst nicht aufgegeben werden, die Verlustgefahr ist zu groß. Mit Flugausfällen muss gerechnet werden.



### Kraftfahrzeug

#### Hinweise

Eine besondere Genehmigung zur Benutzung der Fernstraßen ist nicht mehr erforderlich.

Reisende, die mit dem eigenen oder einem gemieteten Fahrzeug in Russland unterwegs sind, sollten zumindest über Grundkenntnisse der russischen Sprache verfügen.

#### Kfz-Anreise

#### Grenzübergänge

Von Westen her kommend, gibt es Grenzübergänge von Norwegen, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Belarus und der Ukraine. Achtung: Eventuell sind Visa der Transitländer notwendig! Die wichtigsten Grenzübergänge für den internationalen Verkehr sind in der Regel rund um die Uhr geöffnet.

\* Russische Föderation - NORWEGEN: Storskog - E105 östlich von Kirkenes.

\* Russische Föderation - FINNLAND: Brusnitschnoje - Nuijamaa; Lotta - Raja/Jooseppi; Torfyanovka - Vaalimaa.

\* Russische Föderation - ESTLAND: Ivanogorod - Narva; Luhamaa; Pecory - Vaartsi.

\* Russische Föderation - LETTLAND: Pededze - Karsava; Sebez - Zilupe (Terehova).

\* LITAUEN - russische Exklave KALININGRAD (Königsberg): Kybartai; Kurische Nehrung über Nida; Sovetsk (Tilsit).

\* Russische Föderation - POLEN: Bagrationowsk - Bezledy; Mamonowo - Gronowo.

\* Russische Föderation - BELARUS: Dubrovka - Juhavici/Navapolack; Nevel - Ezjaryska/Haradok; Novozybkov - Dubrus; Rudnja - Lezna/Vitebsk; Smolensk - Krasnoe/Orsa; Roslawl - Krycav, Suraz - Kasjukovicy.

\* Russische Föderation - UKRAINE: Bachivsk; Dovzhanskyj; Hoptivka; Izvaryne; Katerynivka; Novoazovsk.

Die Grenzübergänge nach ASERBAIDSCHAN

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Reisewege und Verkehrsmittel

(Samur) und GEORGIEN sind für Ausländer ohne Sondergenehmigung nicht passierbar.

#### Grenzdokumente

Bei Einreise muss sich der Reisende schriftlich verpflichten, das Fahrzeug wieder auszuführen. Dieses Dokument ist bei Ausreise der Zollbehörde vorzulegen. Besonders geachtet werden sollte auf den Gültigkeitszeitraum der Zolleinfuhrbescheinigung für das Kfz. Wenn ein längerer Aufenthalt, als in der Gültigkeit angegeben, geplant ist, so muss die Zolleinfuhrklärung vor Ablauf ihrer Gültigkeit bei der jeweils örtlich zuständigen Zollbehörde verlängert werden. Ohne gültige Einfuhrklärung ist eine Kfz-Wiederausfuhr grundsätzlich nicht möglich. Fahren ohne gültige Zolldokumente kann außerdem eine hohe Zollstrafe (der Fahrzeugwert gilt dabei als grobe Richtlinie; dieser wird von den russischen Stellen ermittelt) nach sich ziehen.

Wer mit dem eigenen Auto anreist, sollte sein Visum bei der ersten Übernachtung im Hotel, Motel oder Campingplatz registrieren lassen. Das Autokennzeichen sollte im Visum eingetragen sein.

#### Führerschein/Kennzeichen

Der NATIONALE Führerschein mit Übersetzung in russischer Sprache (diese ist an der Grenze erhältlich, allerdings kostenpflichtig) ist ausreichend. Die Mitnahme des INTERNATIONALEN Führerscheins wird jedoch DRINGEND empfohlen.

Die nationale Zulassung und das Nationalitätskennzeichen "D" am Fahrzeug sind ebenfalls notwendig.

#### Haftpflichtversicherung

Die Internationale Grüne Versicherungskarte wird nicht akzeptiert. Es besteht Haftpflichtversicherungszwang. Bei der Einreise ist über die russische Versicherungsgesellschaft "Ingosstrakh" eine Kurzfrist-Haftpflichtversicherung für die Dauer von mindestens 15 Tagen (höchstens 6 Monate) abzuschließen. "Ingosstrakh" hat Versicherungsbüros an den Grenzübergängen, die Zentrale befindet sich in Moskau, Pjatrnickaja ulica 12, 113 805 Moskau, Telefon von Deutschland aus (007 495) 232 34 60/61. Der Abschluss einer Reise-Vollkaskoversicherung im Heimatland ist außer-

dem dringend zu empfehlen.

#### Busverbindungen

Es gibt regelmäßige wöchentliche Busverbindungen (hin und zurück) ab deutschen Städten nach Moskau und in andere Städte der Russischen Föderation. Die Fahrtdauer beträgt etwa 2 Tage (nach Kaliningrad 1 Tag). Detaillierte Informationen sind erhältlich über: Deutsche Touring GmbH, Am Römerhof 17, 60486, Frankfurt/M., Tel. (0 69) 79 03 50, Fax (0 69) 790 32 19, E-Mail [service@deutsche-touring.com](mailto:service@deutsche-touring.com), Homepage [www.deutsche-touring.com](http://www.deutsche-touring.com).

#### Straßenverkehr innerhalb des Landes

##### Omnibus

Überlandbusse über weite Strecken dürfen normalerweise nicht von Besuchern benutzt werden.

##### Mietwagen

Einige internationale Autovermietungen haben Niederlassungen in Moskau. Es empfiehlt sich bei Reiserouten im Land die Vorausbuchung über einen Reiseveranstalter, da die geplante Strecke in der Regel von einem für Russlandreisen spezialisierten Reiseveranstalter bestätigt werden muss. Bei der Fahrt ist zu beachten, dass von der angegebenen Strecke nicht abgewichen wird. Zur Anmietung werden der internationale Führerschein und der nationale Führerschein mit russischer Übersetzung benötigt. Das Mindestalter beträgt 22-25 Jahre (in Abhängigkeit vom Fahrzeugtyp bzw. Mietwagenfirma). Die Preise beginnen ab etwa 200 Rubel pro Tag.

Die Anmietung eines Mietwagens mit Chauffeur ist ebenfalls möglich, dies ist besonders für Reisegruppen zu empfehlen, die weite Strecken direkt zu ihren Reisezielen fahren und sich die Kosten teilen möchten. Entsprechende Fahrer bieten ihre Dienste meist in Städten in der Nähe von Busbahnhöfen an.

#### Verkehrsvorschriften

RECHTSVERKEHR.

HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT - innerorts 60 km/h (im Wohnbereich auch gelegentlich 20 km/h), auf Landstraßen 90 km/h, auf Autobah-

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rslhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rslhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Reisewege und Verkehrsmittel

nen 110 km/h, für Fahrzeuge über 3,5 t Gesamtgewicht 70 km/h. Fahranfänger (Führerschein noch nicht länger als 2 Jahre) dürfen maximal 70 km/h fahren.

Fahrzeuge müssen mit einem Feuerlöscher ausgestattet sein.

Fahrzeugen und Konvois mit Blinklicht muss das Überholen ermöglicht werden. Überholen ist im Bereich von Kreuzungen und Bahnübergängen verboten.

Im Kreisverkehr hat rechts Vorfahrt. Links abbiegen ist nur an Kreuzungen mit Ampelregelung in Großstädten zulässig.

Anhalter mitzunehmen ist streng verboten.

Autofahrer müssen außerorts ganzjährig mit ABLENDLICHT fahren (ein Ersatzset an Glühbirnen muss im Auto immer vorrätig sein).

Es besteht GURTPFLICHT auf Vorder- und Rücksitzen (sofern das Fahrzeug mit Sicherheitsgurten ausgestattet ist).

Für MOTORRADFAHRER besteht HELMPFLICHT, außerdem müssen sie auch tagsüber mit Licht fahren.

KINDER unter 12 Jahren dürfen auf Vordersitzen nur mitgenommen werden, wenn es ein entsprechendes Kinderrückhaltesystem gibt.

PROMILLEGRENZE 0,0.

Für die Bezahlung von GELDBUSSEN bei Verkehrsverstößen ist Bargeld bereitzuhalten. Bei UNFÄLLEN muss immer ein Milizbeamter (Tel. 02) hinzugezogen werden. Jeder Unfall muss außerdem der staatlichen Versicherungsgesellschaft "Ingosstrakh" (Zentrale: Pjatnizkaja ulica 12, 113 805 Moskau, Tel. (495) 232 34 60/61) gemeldet werden.

AUSKÜNFTE erteilt auch die Russian Automobile Society (RAS), Leontjevskij pereulok 23, 125 009 Moskau, Tel. (495) 229 75 40, 229 07 07, Fax (495) 299 75 40, 292 99 98, E-Mail: voa@voa.ru.

NOTRUFNUMMERN: Polizei 02, Unfallrettung 03, Feuerwehr 01, Polizeinotruf in St. Petersburg 164 97 87.

#### Treibstoff

Preise je Liter:

Bleifrei Super (95 Oktan) ca. 20,38 Rbl

Bleifrei Super Plus (98 Oktan) ca. 20,35 Rbl

Diesel ca. 17,72 Rbl

Aufgrund der schlechten Versorgungslage und der starken Inflation können keine genauen Angaben über Benzinpreise gemacht werden. Die

genannten Preise sind nur als Anhaltspunkte zu werten.

Das Tankstellennetz ist an den "Europastraßen" am besten. Bleifreies Benzin ist nur in Kaliningrad, St. Petersburg und nahe der Grenzen zu Finnland, Estland und Lettland erhältlich. Im westlichen europäischen Teil der Russischen Föderation wird bleifreies Benzin an Shell- und Lukoil-Tankstellen verkauft. Es sollte deshalb bei jeder Gelegenheit vollgetankt werden und Treibstoff im Reservekanister mitgeführt werden. Diesel ist dagegen im ganzen Land an den vorhandenen Tankstellen erhältlich.

Bezahlt wird überwiegend in bar, jedoch ist oft Vorkasse vor dem Tanken üblich. In Moskau werden an Tankstellen auch Kreditkarten akzeptiert.

Die Einfuhr von Kraftstoff in Reservekanistern ist verboten.

#### Taxi

Taxis können auf der Straße angehalten werden. Man kann sie aber auch telefonisch bestellen oder an Taxiständen finden

(Taxihaltstellen sind mit dem Buchstaben "T" gekennzeichnet). Oft wird die Bezahlung in Devisen verlangt. In Acht nehmen sollte man sich vor nicht registrierten Taxis. Offizielle Taxis sind gelb und an einem Taxischild mit Schachbrettmuster erkennbar.

Taxifahrten innerhalb von Moskau sollten nicht mehr als 1.500 Rubel kosten. Der Preis sollte generell vor der Fahrt vereinbart werden. Um mit dem Fahrer einen Preis auszuhandeln, ist es von Vorteil, wenn man russisch sprechen kann. Wenn man nicht die russische Sprache beherrscht, erweist es sich als nützlich, sich sein Fahrtziel in kyrillischen Schriftzeichen aufschreiben zu lassen. Mietet man sich ein Taxi vor dem Hotel, ist die Fahrt in der Regel teurer als mit einem Fahrzeug, das man auf der Straße anhält.

#### Öffentlicher Nahverkehr

In den meisten russischen Städten stehen U-Bahnen, Straßenbahnen und Oberleitungsbusse zur Verfügung. In St. Petersburg und Moskau gibt es jeweils ein ausgedehntes Metro-Netz. In den verschiedenen Verkehrszonen gelten Einheitsfahrpreise.

Fahrten mit der Metro sind günstig und die Passagiere erreichen ihre Ziele schneller als per

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Reisewege und Verkehrsmittel

Auto und anderen öffentlichen Transportmitteln, jedoch ist sie zu Stoßzeiten sehr überfüllt. Tickets gibt es in Kiosken, Läden, in der Metro oder beim Fahrer. Ein Ticket ("talony") kostet am Kiosk ca. 10 Rubel, beim Fahrer ca. 15 Rubel.

#### Eisenbahn

##### Bahnreise

##### Bahnreise

Sowohl von Berlin als auch von Wien aus gibt es mehrere Bahnverbindungen über Warschau/Polen und Brest/Belarus nach Moskau. Täglich gibt es außerdem eine direkte Nachtzugverbindung ab Berlin-Lichtenberg über Frankfurt/Oder und Polen nach Kaliningrad sowie mehrmalige wöchentliche Verbindungen von Berlin über Polen, Litauen und Lettland nach St. Petersburg sowie von Wien/Budapest nach St. Petersburg. Die Fahrzeit beträgt zwischen 35 und 50 Stunden.

##### Bahnverkehr innerhalb des Landes

##### Schienennetz

Nur wenige Fernzüge sind von Touristen nutzbar. Als bekannteste russische Bahnlinie bietet die "Transsibirische Eisenbahn" die beste Reisemöglichkeit ins Landesinnere. Ihre Strecke verläuft von Moskau bis zur sibirischen Pazifikküste, von dort aus gelangt man mit der Fähre weiter nach Japan (dies jedoch nur einmal wöchentlich). Die Transmongolische Eisenbahn fährt von Moskau nach Irkutsk (Sibirien), am Baikalsee vorbei in die Mongolei und endet in Beijing. Reisen auf beiden Linien sollten unbedingt über ein auf Russland spezialisiertes Reisebüro in Deutschland rechtzeitig vorher gebucht werden. Eine Platzreservierung ist immer vorgeschrieben.

#### Schiff

##### Schiffsanreise

Eine Schiffsreise nach St. Petersburg wird hauptsächlich im Sommer im Rahmen verschiedener Ostseekreuzfahrten angeboten. Weitere Informationen sind über die Schifffahrtsgesell-

schaften Hanseatic Cruise Service ([www.hanseaticcruiseservice.de](http://www.hanseaticcruiseservice.de)), Seetours ([www.seetours.de](http://www.seetours.de)) und Transocean Tours ([www.transocean.de](http://www.transocean.de)) erhältlich.

Darüber hinaus gibt es eine reguläre Fährverbindung der finnischen Reederei Silja Line von Rostock nach St. Petersburg (2-mal wöchentlich, Fahrtdauer zweieinhalb Tage, Fahrtkosten ab 211 Euro mit Übernachtung im Schlafsessel; weitere Infos unter [www.silja.com](http://www.silja.com)). Die Schwarzmeerhäfen Socchi und Novorossiysk können über eine Fähre ab Istanbul oder Trabzon/Türkei erreicht werden, die in unregelmäßigen Abständen verkehrt.

Eine Kfz-Fähre ist ganzjährig zwischen Helsinki/Finnland und St. Petersburg im Einsatz.

##### Schiffe/Fähren innerhalb des Landes

Auf den großen Flüssen Wolga, Lena sowie auf dem Irtysh, Ob, Don und Amur und ebenso auf dem Schwarzen und Baltischen Meer werden mehrtägige Ausflugschiffahrten angeboten. Zum Beispiel können Flusskreuzfahrten von St. Petersburg nach Moskau, nach Rostow, über den Ladoga- und den Onega-See und über die Karelischen Seen unternommen werden. Alle Fahrten sollten jedoch über ein auf Russland spezialisiertes Reisebüro in Deutschland rechtzeitig vor Reiseantritt gebucht werden.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation



### Landesdaten

#### Land und Leute

##### Lage



Die Russische Föderation ist der eigentliche Kernstaat der GUS. Sie liegt im östlichen Teil Europas und im west- und nördlichen Teil Asiens. Die Russische Föderation wird im Norden und Nordosten begrenzt durch die Barentssee und das Nordpolarmeer, im Osten durch die Bering-Straße und das Ochotskische Meer. Im Südosten und Süden hat die Russische Föderation Grenzen mit der Volksrepublik China, Korea-Nord, der Mongolei, Kasachstan, Georgien und stößt weiterhin an das Kaspische Meer und das Schwarze Meer.

Im Westen grenzt die Russische Föderation an die Ukraine, Belarus/Weißrussland, Lettland, Estland, Finnland und Norwegen.

Die Russische Exklave Kaliningrad/Königsberg wird im Norden und Osten umschlossen von Litauen, im Süden von Polen und im Westen von der Ostsee.

Fläche: 17.075.400 km<sup>2</sup> (inklusive Kaliningrad).  
Verwaltungsstruktur: 21 Republiken (Adygeya, Altay, Bashkortostan, Buryatiya, Chechnya, Chuvashiya, Dagestan, Ingushetiya, Kabardino-Balkariya, Kalmykiya, Karachaevo-Cherkesiya, Kareliya, Khakasiya, Komi, Mariy El, Mordoviya, Sakha, Severnaya Osetiya-Alaniya, Tatarstan, Tyva, Udmurtiya), 7 Verwaltungsgebiete ("kray"), 48 Verwaltungsregionen ("oblast"), 2 autonome Städte (Moskau, St. Petersburg), 1

autonome Region und 9 autonome Bezirke.

##### Einwohner

Bevölkerung: ca. 143,85 Millionen Einwohner.  
Städte: Moskau (Hauptstadt) ca. 10,2 Millionen, St. Petersburg ca. 5 Millionen, Nishni Nowgorod ca. 1,3 Millionen, Nowosibirsk ca. 1,44 Millionen, Jekatarinburg ca. 1,35 Millionen, Samara ca. 1,2 Millionen, Tscheljabinsk ca. 1,1 Millionen, Omsk ca. 1,13 Millionen, Kasan ca. 1,1 Millionen, Ufa ca. 1,1 Millionen, Perm ca. 1 Millionen, Rostow am Don ca. 1,07 Millionen, Zari-zyn ca. 999.000, Krasnojarsk ca. 909.000, Saratow ca. 873.000, Wladiwostock ca. 595.000.

##### Sprache

Die Amtssprache der Russischen Föderation ist Russisch. Daneben existieren die eigenen Sprachen der russischen Republiken sowie mehr als 80 Minderheitensprachen.

##### Zeitverschiebung

Die Russische Föderation liegt in mehreren Zeitzonen. Die Spanne reicht von Mitteleuropäischer Zeit (MEZ) +2 Stunden im Westen (Moskau, St. Petersburg) bis MEZ +11 Stunden im Osten.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

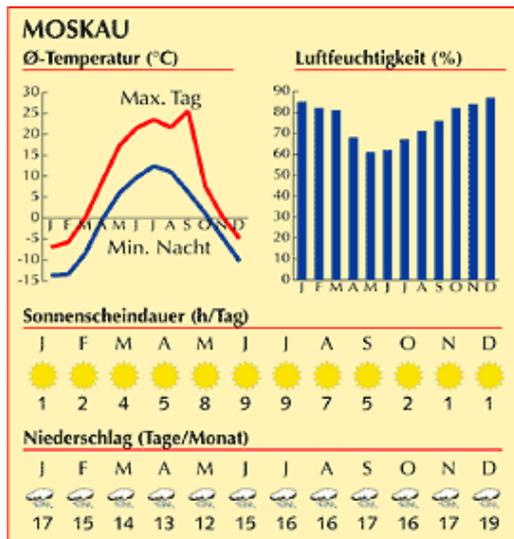
## Russische Föderation



### Landesdaten

#### Klima

#### Klimainformationen



Von Nord nach Süd ist ein Übergang von arktischem zu kontinentalem Klima mit starken jahreszeitlichen Schwankungen erkennbar.

Im europäischen Teil der Russischen Föderation ist der Sommer, der üblicherweise von Juni bis einschließlich August dauert, warm, und man kann zu dieser Zeit mit viel Sonnenschein rechnen. Gelegentlich kommt es jedoch zu Regenfällen. Die durchschnittlichen Temperaturen betragen zu dieser Jahreszeit etwa 17 bis 26°C. Ein sehr angenehmer Monat ist der September. Im Frühling und Herbst ist das Wetter kühl.

Im Winter, der üblicherweise von November bis März dauert, gibt es Schnee und Frost. Die Temperaturen schwanken zu dieser Jahreszeit zwischen etwa -17 und -1°C. Manchmal kann es sogar vorkommen, dass das Thermometer auf Temperaturen von -30°C absinkt. Die Kälte ist jedoch meist trocken und deshalb auch leichter zu ertragen. In den südwestlichen Landesteilen sinkt die Temperatur selbst im Januar selten unter 0°C.

Am Schwarzen Meer dauert die Badesaison von Mai bis Oktober, die Temperaturen liegen in den Monaten Dezember bis Februar bei 7 bis 10°C.

Der Norden des europäischen Teils der Russischen Föderation sowie Sibirien und der asiatische Teil der Russischen Föderation haben

kurze, nicht übermäßig heiße Sommer, jedoch kalte, sehr lange Winter (5 bis 7 Monate, Temperaturen im Januar teilweise -45 bis -17°C).

#### Beste Reisezeit

Den europäischen Teil und die südlichen Gebiete der Russischen Föderation, wie z.B. die Region am Schwarzen Meer, bereist man am besten von Mai bis Oktober, in den nördlichen Gebieten ist es in den Sommermonaten am angenehmsten.

#### Kleidung

Im Sommer (Juni bis August) sollte man normale Sommerkleidung dabei haben. Im Frühjahr und Herbst sollte man Übergangskleidung mitnehmen. Außerdem braucht man unbedingt eine Regenjacke oder einen anderen Regenschutz. Im Winter sollte man warme Wollsaachen, warme Wintermäntel und gefüttertes, wasserunempfindliches Schuhwerk mitnehmen. Eine warme Kopfbedeckung ist unbedingt notwendig. Dies gilt allerdings nicht für die subtropischen Gebiete am Schwarzen Meer.

#### Netzspannung

In Moskau und in anderen Städten beträgt die Netzspannung in der Regel 220 Volt, 50 Hz.

#### Telefon/Post

##### Post

Luftpost benötigt von Moskau und St. Petersburg ca. 10 Tage und mehr, von anderen russischen Städten länger. Wenn man sicher gehen möchte, dass Post auf jeden Fall ankommt, sollte man sie per Einschreiben versenden.

##### Telefon

Die Vorwahl von Deutschland, Österreich und der Schweiz in die Russische Föderation ist 007. Die Vorwahlen von der Russischen Föderation nach Deutschland sind 8 (Freizeichen abwarten), dann wählt man 1049 und danach die deutsche Ortsvorwahl ohne Null. Analog dazu wählt man nach Österreich nach der 8 (Freizeichen abwarten) 1043 und in die Schweiz 1041. Neben den privaten Telefonanbietern, die auch Kartentelefone anbieten, gibt es staatliche Telefonbüros (meist in der Nähe des Postamtes) sowie Satellitentelefonbüros,

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Landesdaten

die zuverlässigere Verbindungen bieten, aber auch teurer sind. Das Telefonieren vom Hotel aus ist kompliziert und außerdem sehr kostspielig.

NOTRUFNUMMERN: Polizei 02, Unfallrettung 03, Feuerwehr 01, Polizeinotruf in Petersburg 164 97 87.

### Mobilfunk

Netztechnik: GSM 900/1800.

Derzeit gibt es Roamingverträge mit Anbietern in der Russischen Föderation von E-Plus, O2, T-Mobile und Vodafone.

### Internet

Länderkürzel: .ru

Internetanbieter sind Beeline

(www.beeonline.ru) und Russiaonline

(www.online.ru). Internetanschlüsse stehen in den Hotels und Internetcafés größerer Städte zur Verfügung.

### Feiertage

1., 2., 3., 4., 5. Januar (Neujahr), 7. Januar (russisch-orthodoxes Weihnachten), 23. Februar (Tag der Verteidigung des Vaterlandes), 8. März (Internationaler Frauentag), Ostern (russisch-orthodoxes Ostern), 1. Mai (Tag des Frühlings und der Arbeit), 9. Mai (Tag des Sieges), 12. Juni (Nationalfeiertag; Tag der Annahme der Deklaration über die Staatssouveränität), 4. November (Tag der Einheit des Volkes), 31. Dezember (Silvester).

Zusätzlich gibt es regionale Feiertage. Fällt ein Feiertag auf einen Samstag oder Sonntag, ist der darauffolgende Werktag arbeitsfrei.

Die Hauptferienzeit geht von Anfang Juni bis Ende August. Weitere typische Ferienzeiten sind die ersten zwei Januar- und die ersten zwei Maiwochen. Aber auch die Tage vor und nach offiziellen Feiertagen werden gern für Kurzurlaube genutzt.

### Öffnungszeiten

Banken: Mo bis Do ca. 9.30-17 Uhr, Fr ca. 9.30-16 Uhr (oft ohne Mittagspause);

Post: Mo bis Fr 8-20/21 Uhr, Sa, So und an Feiertagen kürzere Öffnungszeiten, in Großstädten oft rund um die Uhr geöffnet;

Geschäfte: Lebensmittelläden in der Regel die ganze Woche von 9-22/23 Uhr, oft ohne Mittagspause. In Großstädten gibt es auch Super-

märkte bzw. kleinere Geschäfte (Kioske), die rund um die Uhr geöffnet haben. Kaufhäuser und Shopping Malls oftmals Mo bis So 10/11-20/21/22 Uhr;

Büros: Mo bis Fr 9/10-17/18 Uhr, üblicherweise mit einer Stunde Mittagspause ab 13 Uhr;

Behörden: Mo bis Fr 8/9-17 Uhr, in der Regel mit einer Stunde Mittagspause, oft ab 13 Uhr.

### Geschichte/Politik

Im sechsten nachchristlichen Jahrhundert kamen Ostslawen in die russische Tiefebene. Um die Jahrtausendwende übernahm man aus Byzanz die christliche Lehre. Im elften Jahrhundert zeigte Kiew (in der benachbarten Ukraine) alle Möglichkeiten fürstlicher Machtentfaltung. Diese feudale Pracht verschwand, als im 13. Jahrhundert die Mongolen ins Land kamen und bis ins 15. Jahrhundert Tribut forderten. Die Stämme im Südwesten Russlands stellten sich daraufhin unter fremden Schutz. So bildeten sich zwei neue Völker heraus: das weißrussische (Belarus) und das ukrainische.

Im Nordosten hingegen formierte sich aus vielen einzelnen Stämmen das Großrussentum. Es hatte seine Zentrale lange Zeit im Osten des Reiches, in Nowgorod. Erst im 14. Jahrhundert übernahm Moskau diese Rolle. Im 15. Jahrhundert befreiten sich die Russen von den Tataren. Im 16. Jahrhundert baute Zar Ivan der Schreckliche als Alleinherrscher die russische Macht aus, eroberte Kasan und Astrachan sowie große Teile von Sibirien. Im 17. Jahrhundert gewannen die Russen auch im Westen Land. Peter der Große versuchte zu Beginn des 18. Jahrhunderts, Russland in Richtung Westen zu orientieren. Neue Hauptstadt wurde St. Petersburg.

Russland wurde nun eine Großmacht und spielte in der europäischen Politik ebenso mit wie im außenpolitischen chinesischen Machtgefüge. 1917 setzte die Februar-Revolution dem Zarenreich ein Ende. 1922 wurde die UdSSR gegründet und 1934 in den Völkerbund aufgenommen. Nach dem Zweiten Weltkrieg versuchte die UdSSR den inzwischen geschaffenen großen Ostblock zu halten. 1991 begann die Auflösung der UdSSR. Als dann die "Gemeinschaft der Unabhängigen Staaten" (GUS) gegründet wurde, übernahm die Russische Föderation dort von Anfang an die Führung.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Landesdaten

#### Soziale Spannungen

Der Zerfall der UdSSR hat Krisen hervorgerufen: Das alte Sozialsystem ist zu Ende, mit den neuen Systemen wissen viele Russen noch nicht umzugehen. Auch fehlt es an ökonomischer Sicherheit. Andererseits hat es eine kleine Gruppe von Russen verstanden, die komplizierten Situationen zu nutzen und in kurzer Zeit zu großem Wohlstand zu kommen.

#### Wirtschaft

Die Wirtschaft ist noch im Übergang von der Plan- zur Marktwirtschaft. Problematisch ist, dass die ehemals amtlich verordneten Abnahmekoten innerhalb der ehemaligen UdSSR nicht mehr existieren, viele Produkte aber auch im Ausland keine Nachfrage finden.

Russland hat viele Bodenschätze - von der Steinkohle über das Eisenerz zu Stahlveredlern (beispielsweise Vanadium); man findet sie sowohl im Ural als auch in Westsibirien. Erdöl und Erdgas gibt es im Wolgagebiet, im Ural, in Nordkaukasien und in Westsibirien. Russland steht auf dem dritten Platz in der weltweiten Konkurrenz der erdölfördernden Länder. Auch Gold und Diamanten werden gewonnen. Entsprechend der Bodenschätze haben die Eisen- und die Stahlindustrie sowie der Maschinenbau große Bedeutung, daneben auch die chemische und petrochemische Industrie.

Nur etwa 13 Prozent der Landesfläche werden landwirtschaftlich genutzt; dort wird vor allem Getreide angebaut, aber auch Zuckerrüben und Gemüse gedeihen. Die wichtigsten Anbaugelände liegen im europäischen Russland. Dort züchtet man auch Rinder und Schweine. Beim Holz gehört Russland zu den größten Produzenten der Erde, 45 Prozent der Landesfläche sind bewaldet. Probleme der Landwirtschaft sind mangelnde Produktivität, zu wenig Produktionsmittel, Schwierigkeiten bei Transport und Lagerung.

Der Tourismus konzentriert sich auf die Städte Moskau und St. Petersburg, auf die Schwarzmeerküste und den westlichen Kaukasus.

#### Religion

72 Millionen orthodoxe Christen, 13 Millionen Muslime (hauptsächlich im Gebiet von Ural und Wolga), 1 Million Katholiken, 1 Million Buddhisten (Südsibirien), 0,5 Millionen Juden sowie Protestanten und weitere Minderheiten.

#### Vegetation

Im russischen Norden erstreckt sich weithin die Tundra. Auf Frostböden wachsen Moose, Flechten und Kräuter, in den südlicheren Teilen der Tundra auch niedrige Gehölze wie Zwergbirken und Zwergweiden.

Weiter südlich erstreckt sich die Waldtundra mit Birken, Lärchen und Kiefern; diese geht in die Taiga über, die das weltweit größte Waldgebiet darstellt. Hier wachsen Fichten, Tannen und Lärchen, Arven und Kiefern. Weiter in Richtung Süden trifft man im europäischen Teil Russlands auf die Taiga, einen Mischwald mit Birken und Eichen, Buchen und Linden, Ahorn und Fichten. Östlich des Ural stehen meist Birken. Südlich der Taiga liegt ein breiter Steppengürtel, der zuerst Baumsteppe, dann Grassteppe ist. Die Grassteppe besitzt äußerst fruchtbare Böden. Sie gehören zu den wertvollsten in Russland. Deshalb ist ein großer Teil der Steppe in Äcker umgewandelt worden.

#### Tierwelt

Im Norden Russlands, an der Küste, ziehen sich polare Regionen hin. Dort sind Walrosse und Robben, Eisbären und viele Seevögel zu Hause. Südlich davon, in der Tundra, trifft man auf Polarfüchse und Schneehasen, Murmeltiere und Lemminge sowie auf Schneehühner. Während des Sommers kommen von Süden auch Rentiere und Wölfe in diese Gegend sowie sehr viele Vögel. Weiter südlich, in der Taiga, sind während der übrigen Jahreszeit Elche und Wölfe zu Hause. Außerdem findet man dort Luchse, Silber- und Blaufüchse, Fischotter und Zobel sowie die zahlreichen Vertreter der mitteleuropäischen Tierwelt; Hasen, Rot- und Schwarzwild, Eichhörnchen, aber auch Biber. In der Gegend vom Amur lebt noch der sehr selten gewordene Sibirische Tiger.

Weiter südlich, wo es in die Steppen geht, hat die Tierwelt durch die bäuerliche Landnutzung sehr abgenommen. Immerhin leben hier noch Lemminge und Murmeltiere, Wiesel und Hamster, vereinzelt auch Wölfe, Steppenfüchse sowie der Steppen- und der Tigeriltis, der Dachs und der Nerz. Die Seiga-Antilope, die fast ausgerottet war, ist inzwischen streng geschützt.

#### Kulinarisches

In Russland wird traditionell sehr fett und süß gegessen. Auf den richtigen Vitamingehalt,

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Landesdaten

Ausgewogenheit und Kalorienmenge wird kaum geachtet. Obst und Gemüse stehen nicht im Vordergrund, dafür gehören Kohl und Kartoffeln fast immer zum Mittagessen. Sehr beliebt sind in Russland selbst gesammelte Pilze und Beeren.

Zum Frühstück isst man oft Kascha (Haferbrei), Reis mit Milch und Zucker, Eier, Blinis (gerollte Buchweizenpfannkuchen) oder auch heiße Würstchen und Kartoffeln mit Fleischsauce. Zum Trinken gibt es Trinksahne, Kefir, Kaffee oder Tee.

Das Mittagessen ist die wichtigste Mahlzeit der Russen und wird zwischen 14 Uhr und 15 Uhr gegessen. Es besteht häufig aus zwei Gerichten. Das erste ist Suppe, oft Tomaten-, Kohl- oder Rote-Bete-Suppe, das zweite Gericht bilden Fleisch, Kartoffeln und Salat.

Als beliebte russische Speisen gelten auch Pelmeni (Teigtaschen, gefüllt mit drei Sorten Fleisch oder mit Lachs), Piroshki (Hefekuchen, gefüllt mit Kohl, Fleisch, Pilzen oder Fisch) und Okroschka (eine auf Kwas basierende Kaltsuppe mit Gurken, gekochten Eiern und Zwiebeln). Befstroganow (geschnetztes Rindfleisch mit Champignons und Zwiebeln), Schaschlik und Fischgerichte, wie Stör, Lachs oder Zander, gelten als typische Hauptgerichte.

Zum Nachtisch sind vor allem Eis und süße Gebäckstückchen empfehlenswert.

Die in Moskau servierten Weine stammen meist aus Georgien, wie der Mukusani, ein voller Rotwein, oder der Zinandali, ein trockener Weißwein. Beim Bier sollte man sich besser an die Importware halten. Tee aus dem Samovar ist die empfehlenswerte Alternative zum unüblichen Kaffee, der am ehesten in den internationalen Hotels so schmeckt, wie ein Kaffeetrinker es erwartet. Nationalgetränk ist der Wodka, der bei so ziemlich jeder Gelegenheit getrunken wird. Das "Wässerchen" mit 40 bis 45 Prozent Alkohol ist das Lebenselixier der Russen. Russen trinken Wodka pur ohne Eis und immer mit einem Trinkspruch "Hinuntergestürzt". Der erste Wodka wird vor dem Beginn der Mahlzeit getrunken.

Kwas, russisches Brotbier, ist seit 1056 bekannt und neben Wodka ebenfalls ein Nationalgetränk in Russland. Es wird in allen russischen Städten für ein paar Kopeken aus großen gelben Fässern abgezapft, es wird aber auch in Flaschen angeboten. Geschmacksvarianten sind Apfel-, Kirsch-, Honig- oder auch Bojaren-

Kwas.

### Sitten und Gebräuche

In Russland leben über hundert Völker beisammen, die sich - neben der russischen Amtssprache - in einer Vielzahl von Idiomen verständigen.

In Städten oder größeren Orten gilt allgemein: Man ist von alters her ziemlich konservativ, bei der Kleidung, und besonders im gegenseitigen Umgang (sofern noch nicht viel Wodka getrunken wurde). Titel hört man gern, Höflichkeit wird sehr geschätzt.

Besondere Rituale gelten beim Wodka-Trinken in Gesellschaft. Da muss, um unmittelbar nachspülen zu können, neben dem Wodka-Glas ein zusätzliches Getränk bereitstehen

(Mineralwasser oder Bier). Ein handfester Imbiss gehört dazu: Gurken, Käse, Wurst. Und dann wird Wodka nur nach einem Toast (auf Russisch: "Tost") und ausschließlich mit einem einheitlichen, gemeinsamen Schluck getrunken.

### Souvenirs

In vielen russischen Orten lebt die Tradition des alten Kunstgewerbes noch. Beispiele: Archangelsk, wo man nach wie vor Holz- und Beinschnitzereien, aber auch Geschenke aus Rentierfell herstellt. In Perm werden Schmuck- und Halbedelsteine, die im Ural gefunden wurden, geschnitten und geschliffen. In Jaroslawl versteht man sich auf Silberschmuck, in St. Petersburg auf kleine Puppen. Da gibt es auch die Babuschkas, hohle bunte Holzpüppchen unterschiedlicher Größe, bei denen man eine in die andere hineinstecken kann. Die Möglichkeiten, Souvenirs zu finden, gehen noch viel weiter; in den Städten kann man alle diese Kleinigkeiten kaufen.



### Sehenswertes

#### Moskau

Moskau, die Hauptstadt und die größte Stadt Russlands, liegt im Herzen des europäischen Teils der Russischen Föderation. Sie hat sich seit dem 12. Jahrhundert - mit Unterbrechungen - zu einem der einflussreichsten Machtzentren der Erde entwickelt. Die Stadt ist heute gleichermaßen der Mittelpunkt des russischen Lebens für Politik, Wirtschaft und Kultur. Auch

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Landesdaten

die russisch-orthodoxe Kirche hat ihr Zentrum in Moskau.

In den letzten Jahren hat sich die Stadt stark ausgebreitet, so dass der relativ kompakte Kern heute von endlos scheinenden Hochhaus-Vorstadtlandschaften umschlossen wird. Die Stadtgrenze der sowohl flächen- als auch einwohnermäßig größten Stadt Russlands wird durch eine 108 Kilometer lange Stadtautobahn markiert. Auch wenn Moskau wegen seiner Größe (fast 1.000 Quadratkilometer) und der für die meisten Besucher aus Deutschland unverständlichen Sprache recht unübersichtlich erscheint, kann man sich doch zurechtfinden und viel sehen und erleben. Die meisten Sehenswürdigkeiten liegen dicht innerhalb des Garten- und des Boulevardrings, der in etwa der alten Stadtmauer entspricht. Die Attraktionen reichen von historischen Schätzen über atemberaubende Sammlungen und Ausstellungen bis hin zu einem breiten architektonischen Reichtum, der an Palästen, Kathedralen, Kirchen und Kapellen sichtbar wird. Über 80 Museen, zum Teil mit Exponaten von Weltrang, vermitteln einen einmaligen Einblick in die Geschichte und Kultur Russlands. Den Kreml, den Roten Platz mit der Basiliuskathedrale und dem Lenin Mausoleum, das Puschkinmuseum für Bildende Künste, die Tretyakov Galerie, das Neujungfrauenkloster sowie das Kaufhaus GUM sollte man sich als Besucher nicht entgehen lassen. Die Moskauer U-Bahn ist nicht nur sehr zuverlässig, sondern bietet mit ihren Bahnhöfen auch einmalige Kunstwerke mit Leuchtern, Skulpturen und schönen Mosaiken. Auch in den mit der U-Bahn erreichbaren Vorstädten Moskaus gibt es noch überraschend viele Sehenswürdigkeiten, beispielsweise die Wehrklöster, von denen das Neue Jungfrauenkloster eines der beeindruckendsten ist.

Daneben bietet Moskau ein reiches kulturelles Leben mit Oper und Ballett, die weltweit einen hervorragenden Ruf genießen und einen jeden Moskaubesuch krönen.

In den grünen Oasen der Stadt wie dem Gorkij-, Ismailowskij- und Siegespark, kann man sich von den anstrengenden Besichtigungstouren, fernab der Hektik der Stadt, erholen.

Aller Prunk und alle Pracht können aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass Moskau mit einigen Problemen zu kämpfen hat. Für Touristen spürbar ist, dass Moskau eine der ökologisch besonders belasteten Städte der Welt ist. Die

Luftverschmutzung übersteigt in Moskau die zulässigen Grenzwerte um das Mehrfache. In den Sommermonaten liegt fast immer eine Smogkappe über der Stadt.

### St. Petersburg

Russlands zweitgrößte Stadt gehört zu den attraktivsten der Welt - vor allem durch die Harmonie ihrer architektonischen Ensembles, von denen viele nach dem Zweiten Weltkrieg sorgsam restauriert wurden. Die Schönheit der Plätze, Palais und Parks ist so faszinierend wie die Sammlungen von Kleinodien der Weltkultur in den zahlreichen Museen. St. Petersburgs berühmtester Bau ist der Winterpalast von 1762, ein barockes Meisterstück der Architektur. Hier residierten Russlands Zaren. Heute findet man im Palast die nicht minder berühmte Eremitage, Russlands bedeutendstes Museum und eines der besten in der Welt. 8000 Gemälde kann man hier sehen - und zwei Millionen andere Schaustücke. Ganz in der Nähe beginnt der Newsky-Prospekt, die viereinhalb Kilometer lange Hauptverkehrsstraße mit ihren vielen prächtigen Bauten. Dies ist die eigentliche City von St. Petersburg.

In der Umgebung gibt es eine Reihe prächtiger Schlösser und Landsitze, darunter den sehr gut restaurierten Peterhof, das ebenfalls restaurierte Schloss Pawlowski mit seinem ausgedehnten Landschaftspark und die Sommerresidenz der Zarin, den Katharinenpalast.

### Wladimir

Eine sehr gute Möglichkeit, Geschichte und Kultur des alten Russland kennenzulernen, bieten die Städte des sogenannten "Goldenen Rings" nordöstlich von Moskau: Wladimir, Susdal, Jaroslawl, Rostow Welikij, Sergijew Possad und andere. Wladimir war im Mittelalter lange Zeit ein Zentrum russischer Kultur und Staatsmacht. Zwei Kathedralen aus jener Zeit stehen noch: die prachtvolle Mariä-Himmelfahrt-Kathedrale (von 1160) und die für Demetrius (von 1197) sowie das Goldene Tor (von 1164).

### Susdal

Die Stadt besteht seit dem elften Jahrhundert und ist wie ein Museum: Sie hat über 70 Bau- und Denkmäler aus altrussischer Zeit bewahrt, die erstklassig konserviert und restauriert wurden.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Landesdaten

Susdal wurde mehrfach für diese Restaurationsarbeiten ausgezeichnet.

#### Jaroslavl

1010 gegründet, hat diese Stadt im Lauf ihrer Geschichte erstaunlich viele Kunsthandwerker hervorgebracht. Im 17. Jahrhundert war sie für die Schöpfungen ihrer Silberschmiede, Töpfer und Weber bekannt. Die künstlerische Atmosphäre jener Zeit prägt sich noch heute im Erlöser-Kloster, vor allem aber in den Kirchen aus: in der Prophet-Elias-Kirche, der Johannes-Chrysostomos-Kirche und der Kirche Johannes des Täufers.

#### Rostow

Diese Stadt wird bereits 862 in einer Urkunde erwähnt. Der Rostower Kreml ist sehr male- risch; in seinem Turm hängen nicht weniger als 13 harmonisch abgestimmte Glocken. Das Kreml-Museum (eines der ersten Museen in Russland) zeigt Ikonen, Münzen, Holzplastiken und Stickereien, vor allem aber Beispiele der einst berühmten Rostower Emaille-Malerei.

#### Archangelsk

In der alten Hafenstadt starteten die allerersten Nordpol-Expeditionen; hier steht heute das Holz-Baukunst-Museum "Klein-Karelien". In vielen Dörfern Nordrusslands wurden Wohnhäuser, Kirchen, Kapellen, Windmühlen, Brücken, Scheunen und sogar hölzerne Fahrdämme gesammelt und zu einem Dorf zusammengestellt - als Zeugnis dafür, wie viel in Russland einst aus Holz gebaut wurde.

#### Krasnojarsk

Nahe der sibirischen Stadt am Jenessei liegt der Naturschutzpark "Stolby". Der Name weist auf die bizarren Felssäulen und andere, bis zu 100 m hohe Felsformationen hin. Die findet man hier - abgesehen von den Braunbären, Rehen, Zobel und Sibirischen Rentieren, die hier leben.

#### Irkutsk

In die Hauptstadt von Ost-Sibirien wurden im vorigen Jahrhundert viele missliebige russische Adelige verbannt. Das hat dort zu einer erstaunlichen gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung geführt, die man heute noch an der

Atmosphäre der Stadt und an vielen Bauwerken erkennen kann.

#### Kishi

Die kleine Insel im Onega-See ist seit einigen Jahren ein historisch-architektonisches und ethnisches Freilichtmuseum. Zentrum ist ein Wunder der Holzbaukunst: die 35 m hohe Christi-Verklärungs-Kirche mit ihren 22 Kuppeln, die 1714 von Zimmerleuten ohne Bauplan oder Metermaß, ohne Nägel, nur mit Händen und Äxten geschaffen wurde.

#### Perm

In der Nähe, bei Kungut, liegt eine 5,6 km lange Karsthöhle. Sie enthält Grotten, Tropfsteine und 60 Seen. Die Ecken und Höhlungen werden verschiedenfarbig beleuchtet.

#### Sergijew Possad

Das Sergius-Dreifaltigkeits-Kloster ist sehr alt, das ausgedehnteste, bedeutendste im Land und Russlands größtes Heiligtum. Hier hat die russisch-orthodoxe Kirche ihr Zentrum.

#### Transsibirische Eisenbahn

Die Eisenbahnstrecke von Moskau nach Peking ist eine der berühmtesten der Welt. Sie fährt durch das ganze russische Gebiet (Volga-Ebene, Ural, westsibirische Steppe, ostsibirische Bergtaiga) nach China. Für die 7.000 km von Moskau bis Peking ist man knapp sechs Tage und Nächte unterwegs. Auch Teilstücke kann man fahren - beispielsweise bis zur letzten Station auf russischem Gebiet, nach Wladiwostok. Die Schlafabteile sind geräumig, die Küche in der Bahn ist gut, die Fahrt ist erstaunlich preiswert.



### Aufenthaltskosten

#### Hinweise

\* In Moskau müssen ausländische Reisende pro Tag eine Steuer von 1 US-\$ entrichten. Diese Gebühr wird vom Hotel erhoben (bei feststehender Aufenthaltsdauer bei Ankunft, bei unbekannter Aufenthaltsdauer bei Abreise).

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Landesdaten

#### Hotelunterkunft

Die Unterkunftspreise in guten Hotels mit internationalem Standard sind in den russischen Großstädten sehr hoch.

Preisorientierung für Hotel-Unterkunft meist ohne Frühstück, pro Tag und Person, Angaben für DZ:

in MOSKAU

- \* 5-Sterne-Hotel: Ararat Park Hyatt - ab 430 Euro
  - \* 5-Sterne-Hotel: Savoy - ab 310 Euro
  - \* 5-Sterne-Hotel: Metropol - ab 241 Euro
  - \* 5-Sterne-Hotel: Baltshug Kempinski - ab 218 Euro
  - \* 4-Sterne-Hotel: Sovietsky - ab 375 Euro
  - \* 4-Sterne-Hotel: Renaissance - ab 303 Euro
  - \* 4-Sterne-Hotel: Marco Polo Presnja - ab 167 Euro
  - \* 4-Sterne-Hotel: Cosmos - ab 123 Euro
  - \* 3-Sterne-Hotel: Katerina - ab 180 Euro
  - \* 3-Sterne-Hotel: Cosmos - ab 135 Euro
  - \* 3-Sterne-Hotel: Novotel - ab 100 Euro
- in ST. PETERSBURG
- \* 5-Sterne-Hotel: Astoria - ab 270 Euro
  - \* 4-Sterne-Hotel: Helvetia - ab 116 Euro
  - \* 4-Sterne-Hotel: Andersen - ab 60 Euro
  - \* 3-Sterne-Hotel: Arbat - ab 120 Euro

Außerdem gibt es zahlreiche einfachere Touristen-Hotels, die am besten über Russland-Reiseveranstalter zu buchen sind.

In anderen Städten liegen die Übernachtungskosten in den meist russisch geführten Hotels bei etwa 90-130 Euro; westlicher Standard darf nicht erwartet werden.

Die Mitnahme von Haustieren in Hotels ist normalerweise nicht gestattet.

#### Verpflegung

Die Hotelrestaurants der internationalen Hotels und die gehobenen Restaurants in den Großstädten sind zwar gut bis sehr gut, aber auch mitunter sehr teuer. Kostenbeispiele für Mittagessen:

- \* in einem einfachen Restaurant 7-10 Euro
- \* in einem Restaurant der Mittelklasse etwa doppelt so teuer
- \* Buffets ab 35 Euro
- \* normales Geschäftsessen, einschließlich einfaches alkoholisches Getränk, ab ca. 40 Euro (Kaviar wird grundsätzlich gesondert berechnet, pro 100 g ab ca. 7 Euro.)

#### Trinkgeld

In der Regel sind ca. 10 Prozent Trinkgeld (außerhalb der Großstädte oft weniger) üblich, wenn nicht in Rechnungsbetrag inbegriffen. In Hotels der gehobenen Klasse in Moskau und anderen Städten liegt das Trinkgeld auch bei 10 bis 15 Prozent.



### Langzeitaufenthalt

#### Mieten

Mieten werden meist auf US-Dollar-Basis kalkuliert, neuerdings z.T. auch auf Euro-Basis, jedoch zum jeweiligen Umrechnungskurs in Rubel bezahlt. Die Mietpreise sind auf hohem Niveau relativ stabil. Die Mietpreise hängen vor allem ab von der Beschaffenheit/Ausstattung der Wohnung. Hinzu kommen Lage und Sicherheit vor kriminellen Übergriffen.

Für eine 3-Zimmer-Wohnung im Zentrum Moskaus liegt der monatliche Mietpreis zwischen umgerechnet 900 und 3.000 Euro, teilweise auch mehr. Aufgrund der zum Teil bedenklichen Sicherheitslage wird Ausländern empfohlen, auch bei längerem Aufenthalt in Hotels zu wohnen, die für die Sicherheit von Sachen und Wertgegenständen Sorge tragen.

#### Arzt- und Krankenhauskosten

Die Arztgebühren entsprechen in etwa den in Deutschland für Privatpatienten zu veranschlagenden Sätzen.

#### Mittlerer Monatsbedarf

Um den gewohnten Lebensstandard beibehalten zu können, muss man in der Russischen Föderation, speziell in den großen Städten, mit teilweise erheblich höheren Kosten als gewohnt rechnen.

In Moskau gibt es eine deutsche Schule und zwei deutsche Kindergärten.

Nähere Einzelheiten sind über die deutsche Botschaft zu erfragen.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### Zollbestimmungen

#### Hinweise

Im Folgenden sind die Zollbestimmungen des Reiselandes dargestellt. Bei der Rückreise sind außerdem die Zollbestimmungen des Herkunftslandes zu beachten.

### Reisegut

Gegenstände, die für den persönlichen Bedarf des Reisenden bestimmt sind, können zollfrei mitgeführt werden.

Bei der Einreise muss eine Zolldeklaration ausgefüllt werden, die bis zur Ausreise sorgfältig (!) aufgehoben werden muss. Darauf müssen alle eingeführten privaten Gegenstände, einschließlich Währungen und Wertgegenstände, vermerkt werden. Es ist ratsam, sich bereits bei Einreise nach den aktuellen Regelungen zu erkundigen.

Außerdem dürfen im persönlichen Gepäck noch mitgeführt werden:

Geschenke und andere Waren bis zu einem Wert von 65.000 Rubel;

Parfüm für den persönlichen Gebrauch;

200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 500 g andere Tabakwaren (nur Reisende ab 18 Jahre);  
2 Liter alkoholische Getränke (nur Reisende ab 21 Jahre).

**EINFUHRVERBOT** besteht für frische Früchte und Gemüse, Fleisch und Fleischprodukte, Kaviar vom Stör sowie Produkte daraus, Drogen und alles, was als Zubehör für den Drogenkonsum betrachtet werden kann, pornografische und gegen die Russische Föderation gerichtete Fotografien und Druckerzeugnisse.

Bei der AUSFUHR ist pro Person u.a. erlaubt:

5 kg Fisch, 250 g Kaviar, 5 Schmuckstücke mit einem Gesamtgewicht von maximal 30 g (Gold, Platin) oder 100 g (Silber).

**AUSFUHRVERBOT** besteht für Kunstgegenstände, die einen kulturellen Wert darstellen, und Pelze (sofern nicht vom Händler für letztere eine Ausfuhrgenehmigung besorgt wurde). Möchte man Kulturgegenstände (älter als 50 Jahre), wie beispielsweise Manuskripte, Musikinstrumente, Münzen, Schmuck, Antiquitäten und antiquarische Bücher (gedruckt vor 1975), exportieren, müssen beim "The Culture Committee", Steuern gezahlt werden; in Moskau: uliza Neglinnaya 8/10, 3. Stock, Tel. (495) 921 32 58, und in St. Petersburg: Malaya Morskaya uli-

za 17, Tel. (812) 311 03 02. Es sollte nicht die Kaufquittung nicht vergessen werden. Außerdem können für die Genehmigung eine Passkopie und Passfotos erforderlich sein.

Generell sollten Quittungen für alle gekauften Gegenstände, die man ausführen möchte, bis zur Ausreise aufbewahrt werden.



### Lebende Tiere

#### Hunde und Katzen

Im Reiseverkehr benötigen Hunde und Katzen ein amtstierärztliches Gesundheitszeugnis, das nicht älter als 10 Tage sein darf. Außerdem ist eine im Impfpass eingetragene Tollwutimpfung erforderlich, die mindestens 30 Tage, jedoch maximal 12 Monaten vor der Abreise vorgenommen wurde.

Außerdem sind die Einfuhrbestimmungen des Heimatlandes zu berücksichtigen. Wenn z.B. ein Tier zurück nach Deutschland, in ein anderes EU-Land oder in die Schweiz gebracht wird, kann je nach Tollwutstatus des Reiselandes unter anderem eine Blutuntersuchung auf Antikörper gegen Tollwut erforderlich sein, die vor der Ausreise aus der EU bzw. der Schweiz durchgeführt und im EU-Heimtierpass eingetragen werden muss. Detaillierte Informationen sind rechtzeitig vorab beim Tierarzt einzuholen.

#### Andere Haustiere

Alle Haustiere benötigen im Reiseverkehr ein tierärztliches Gesundheitszeugnis, das nicht älter als 10 Tage sein darf. Die Einfuhr von Tauben ist verboten. Generell sind Tiere in Hotels nicht erlaubt.

#### Zusätzliche Auskünfte

Spezielle Informationen sind über die Botschaft der Russischen Föderation, Berlin, erhältlich.



### Waffen und Munition

Bei Buchung einer Jagdreise, veranstaltet durch einen lizenzierten russischen Jagdreiseveranstalter, dürfen Jagdwaffen und dazugehörige Munition mitgeführt werden. Die entsprechenden Begleitpapiere müssen vom Jagdreiseveranstalter beschafft werden.

Mitnahme von militärischen Waffen und Munition ist verboten.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation



### Geschäftsreisende

#### Warenmuster

In der Russischen Föderation sind auch Warenmuster ohne Wert zollpflichtig. Bei beabsichtigter Mitnahme von Warenmustern ohne Wert oder solchen mit Wert wird dringend empfohlen, im Einzelfall vorab Kontakt mit der Außenwirtschaftsabteilung der zuständigen deutschen Industrie- und Handelskammer aufzunehmen.

#### Berufsausrüstung/Ausstellungs- und Messegut

Bei Mitnahme derartiger Gegenstände wird von der Russischen Föderation angewendet:

- Das Carnet A.T.A.-Übereinkommen vom 6.12.1961, das bedeutende Erleichterungen und Vorteile bei Einfuhr und Ausfuhr von Berufsausrüstung sowie Ausstellungs- und Messegut bietet.

Es empfiehlt sich deshalb, die Ausstellung eines Carnet A.T.A. bei der zuständigen Industrie- und Handelskammer zu beantragen.

#### Deutsche Ausfuhrbestimmungen

Wegen der Ausfuhrbestimmungen für Warenmuster, Berufsausrüstung sowie Ausstellungs- und Messegut sind im Einzelfall Informationen bei der Außenwirtschaftsabteilung der heimischen Industrie- und Handelskammer einzuholen.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

## Russische Föderation

### **Auskunftsstellen**

#### **Für Deutschland/Österreich/Schweiz**

##### **Russlandinfo, Berlin**

c/o Lernidee Erlebnisreisen  
Eisenacher Straße 11  
10777 Berlin

Tel.: (0190) 76 16 55, (0900) 176 16 55 (jeweils  
1,24 Euro/Minute)  
Fax: (030) 78 60 00 41  
E-Mail: [info@russlandinfo.de](mailto:info@russlandinfo.de)  
Homepage: [www.russlandinfo.de](http://www.russlandinfo.de)

#### **Im Reiseland**

##### **Federal Agency for Tourism of Russian Federation, Moskau**

47, Myasnitskaya str.  
107084 Moskau /Russische Föderation

Tel.: (007 495) 207 71 17  
Fax: (007 495) 207 37 45  
E-Mail: [rustourism@ropnet.ru](mailto:rustourism@ropnet.ru)  
Homepage: [www.russiatourism.ru](http://www.russiatourism.ru)

##### **Intourist Central Office, Moskau**

150, Prospect Mira  
129366 Moskau /Russische Föderation

Tel.: (007 495) 956 42 07  
Fax: (007 495) 730 19 57  
E-Mail: [info@intourist.ru](mailto:info@intourist.ru)  
Homepage: [www.intourist.com](http://www.intourist.com)

##### **Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation (Predstawitelstwo nemezkoj ekonomiki w Rossiskoi Federazii), Moskau**

1j Kazatschij Pereulok, 7  
109017 Moskau /Russische Föderation

##### **Postfachanschrift**

Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation  
c/o APK Worldwide Courier GmbH Desenisstr.  
54  
22083 Hamburg

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: (007 495) 234 49 50  
Fax: (007 495) 234 49 51  
E-Mail: [ahk@dihk.ru](mailto:ahk@dihk.ru)  
Homepage: [www.russland.ahk.de](http://www.russland.ahk.de)

Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation  
(Delegation of the German Industry and Commerce in the Russian Federation)

##### **Außenstelle Kaliningrad - Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation (Predstawitelstwo nemezkoj ekonomiki w Rossiskoi Federazii otdelenije Kaliningrad), Kaliningrad**

Uliza Kutuzova 39  
236010 Kaliningrad /Russische Föderation

##### **Postfachanschrift**

Außenstelle Kaliningrad -  
Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation  
Postfach 3264  
23581 Lübeck

Sprechzeit: Mo bis Fr 8.30-17 Uhr

Tel.: (007 4012) 95 55 44, 21 15 38  
Fax: (007 4012) 55 42 36  
E-Mail: [service@kgd.hk24.biz](mailto:service@kgd.hk24.biz)  
Homepage:  
[www.hkhamb-ahk-kaliningrad.com](http://www.hkhamb-ahk-kaliningrad.com)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### **Auskunftsstellen**

**Außenstelle Novosibirsk - Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation (Predstawitelstwo nemezkoj ekonomiki w Rossiskoi Federazii otdelenije Novosibirsk), Novosibirsk**

Uliza Lenina 21, Hotel "Sibir", Zi. 729  
630004 Novosibirsk - 4/Russische Föderation

**Postfachanschrift**

Außenstelle Novosibirsk -  
Delegation der Deutschen Wirtschaft in der  
Russischen Föderation  
c/o APK Worldwide Courier GmbH  
Desenisstraße 54  
22083 Hamburg

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-18 Uhr

Tel.: (007 3832) 23 46 56

Fax: (007 3832) 23 46 56

E-Mail: [deis@sib.ru](mailto:deis@sib.ru)

Außenstelle Novosibirsk -  
Delegation der Deutschen Wirtschaft in der  
Russischen Föderation  
(Branch Office Novosibirsk - Delegation of the  
German Industry and Commerce in the  
Russian Federation)

**Außenstelle St. Petersburg - Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation (Predstawitelstwo nemezkoj ekonomiki w Rossiskoi Federazii), Sankt-Petersburg**

W.O. Bolschoj Prospekt 10  
199034 Sankt-Petersburg /Russische  
Föderation

**Postfachanschrift**

Außenstelle St. Petersburg -  
Delegation der Deutschen Wirtschaft in der  
Russischen Föderation  
P.O. Box 36  
53501 Lappeenranta /Finnland

Sprechzeit: Mo bis Do 9-18 Uhr, Fr 9-15.30  
Uhr, jeweils nach telefon. Vereinbarung

Tel.: (007 812) 323 79 91, 323 79 93

Fax: (007 812) 323 04 70

E-Mail: [service-ahk@spb.hk24.biz](mailto:service-ahk@spb.hk24.biz)

Homepage: [www.hk24.biz](http://www.hk24.biz)

**Russian Chamber of Commerce & Industry, Moskau**

St. Ilyinka, 6  
109012 Moskau /Russische Föderation

Tel.: (007 495) 620 00 09

Fax: (007 495) 620 03 60

E-Mail: [tpprf@rbcnet.ru](mailto:tpprf@rbcnet.ru)

Homepage: <http://eng.tpprf.ru>

### Linksammlung

**Portale und Verzeichnisse**

\* Webportal: [www.waytorussia.net](http://www.waytorussia.net) (E)

\* Weiße Seiten: <http://whitepages.rin.ru> (E)

\* Gelbe Seiten: [www.infoservices.com](http://www.infoservices.com) (E)

**Medien**

\* Königsberger Express:

[www.koenigsberger-express.com](http://www.koenigsberger-express.com) (D)

\* Moskauer Deutsche Zeitung:

[www.mdz-moskau.eu](http://www.mdz-moskau.eu) (D)

\* Moskau Times: [www.themoscowtimes.com](http://www.themoscowtimes.com)  
(E)

\* Pravda: [www.pravda.ru](http://www.pravda.ru) (E)

\* Sakhalin Independent:

[www.sakhalindependent.com](http://www.sakhalindependent.com) (E)

\* St. Petersburg Times: [www.sptimes.ru](http://www.sptimes.ru) (E)

\* Vladivostok News: <http://vn.vladnews.ru> (E)

**Städte, Regionen und Sehenswürdigkeiten**

\* Russische Städte: [www.city.ru](http://www.city.ru) (E)

\* Königsberg (Kaliningrad): [www.klkd.ru](http://www.klkd.ru) (E)

\* Moskau: [www.moscowcity.com](http://www.moscowcity.com) (E);

[www.moscow-guide.ru](http://www.moscow-guide.ru) (E)

\* Nowgorod: [www.adm.nov.ru](http://www.adm.nov.ru) (E)

\* St. Petersburg: [www.travelspb.ru](http://www.travelspb.ru) (E, F)

\* Leningrad: [www.lenobl.ru](http://www.lenobl.ru) (E)

\* Altai: [www.altai-republic.com](http://www.altai-republic.com) (E)

\* Chabarowsk: [www.adm.khv.ru](http://www.adm.khv.ru) (E)

\* Jaroslawl: [www.adm.yar.ru](http://www.adm.yar.ru) (E)

\* Kaliningrad: [www.gov.kaliningrad.ru](http://www.gov.kaliningrad.ru) (E)

\* Karelien: [www.gov.karelia.ru](http://www.gov.karelia.ru) (E)

\* Mordwinien: <http://whrm.moris.ru> (E)

\* Perm: [www.parlament.perm.ru](http://www.parlament.perm.ru) (E)

\* Samara: [www.adm.samara.ru](http://www.adm.samara.ru) (E)

\* Tatarstan: [www.tatar.ru](http://www.tatar.ru) (E)

\* Tschuwaschien: <http://gov.cap.ru/main.asp> (D,  
E)

\* Udmurtien: [www.udm.ru](http://www.udm.ru) (E)

\* Museumsinsel Kischi Pogost:

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus

Tel. 0355 791000

Fax 0355 791074

[lausitzer.rsbhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsbhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### **Auskunftsstellen**

<http://kizhi.karelia.ru> (E)

#### **Verkehr**

- \* Flughafen Moskau (Sheremetyevo):  
[www.sheremetyevo-airport.ru](http://www.sheremetyevo-airport.ru) (E)
- \* Flughafen Moskau (Domodedovo):  
[www.domodedovo.ru](http://www.domodedovo.ru); [www.eastline.ru](http://www.eastline.ru) (E)
- \* Flughafen Moskau (Vnukovo):  
[www.vnukovo-airport.ru](http://www.vnukovo-airport.ru) (E)
- \* Flughafen St. Petersburg (Pulkovo):  
[www.pulkovo.ru](http://www.pulkovo.ru) (E)
- \* Flughafen Nowosibirsk (Tolmachevo):  
[www.tolmachevo.ru](http://www.tolmachevo.ru) (E)
- \* Flughafen Ufa: [www.airportufa.ru](http://www.airportufa.ru) (E)
- \* Russische Eisenbahn: [www.poezda.net](http://www.poezda.net) (E)
- \* Transsibirische Eisenbahn: [www.trans-sib.de](http://www.trans-sib.de) (D); [www.vogel-page.de](http://www.vogel-page.de) (D)
- \* Fähren: [www.vladcomport.ru](http://www.vladcomport.ru) (E)

#### **Unterkünfte**

- \* Hotels: [www.destinationrussia.com](http://www.destinationrussia.com) (E);  
[www.allrussiahotels.com](http://www.allrussiahotels.com) (E);  
[www.russia-hotel.net](http://www.russia-hotel.net) (E)
- \* Übernachtung mit Frühstück:  
[www.cityrealtyrussia.com](http://www.cityrealtyrussia.com) (E)
- \* Jugendherbergen: [www.russia-hostelling.ru](http://www.russia-hostelling.ru) (E)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Vertretungen im Reiseland

#### Von Deutschland

**Embassy of the Federal Republic of Germany, Moskau**  
Mosfilmovskaja 56

Consular Section: Leninski Prospekt 95a  
119313 Moskau  
119285 Moskau /Russian Federation

Tel.: (007 495) 937 95 00  
Consular Section: Tel. (007 495) 933 43 11,  
933 43 12  
Fax: (007 495) 938 23 54  
Consular Section: Fax (007 495) 936 21 43  
E-Mail: [germanrk@aha.ru](mailto:germanrk@aha.ru)  
Homepage: [www.moskau.diplo.de](http://www.moskau.diplo.de)

**Generalnoje Konsulstwo Germanii (Consulate General of the Federal Republic of Germany), Jekaterinburg**  
ul. Kuibyschewa 44, of. 503-506  
620026 Jekaterinburg /Russian Federation

Tel.: (007 343) 359 63 99  
Consular Section: (007 343) 359 63 86  
Fax: (007 343) 359 63 98  
E-Mail: [info@jeka.diplo.de](mailto:info@jeka.diplo.de)  
Homepage: [www.jekaterinburg.diplo.de](http://www.jekaterinburg.diplo.de)

Amtsbezirk: Stadt Jekaterinburg; Republik Baschkortostan; die Verwaltungsregion Perm, die Verwaltungsgebiete Kurgan, Orenburg, Swerdlowsk, Tjumen und Tscheljabinsk; die autonomen Verwaltungsbezirke der Chanten und Mansen-Jurga, der Komi-Permjaken und der Jamal-Nenzen  
Übergeordnete Auslandsvertretung: Botschaft Moskau, die für die Erteilung von Visa zuständig ist (außer für das Gebiet Swerdlowsk)

**Generalnoje Konsulstwo Germanii (Consulate General of the Federal Republic of Germany), Kaliningrad**  
c/o Hotel Albertina  
Uliza Demjana Bednogo 13 A  
236000 Kaliningrad /Russische Föderation

Tel.: (007 4012) 32 69 23  
Fax: (007 4012) 32 69 17  
E-Mail: [info@kaliningrad.diplo.de](mailto:info@kaliningrad.diplo.de)  
Homepage: [www.kaliningrad.diplo.de](http://www.kaliningrad.diplo.de)

**Generalnoje Konsulstwo Germanii (Consulate General of the Federal Republic of Germany), Nowosibirsk**  
Krasnyj Prospekt 28  
630099 Nowosibirsk /Russian Federation

Tel.: (007 383) 223 14 11, 223 34 54, 223 19 92  
Consular Section: Tel. (007 3832) 23 48 69, 23 36 74  
Fax: (007 383) 223 44 17  
Consular Section: Tel. (007 3832) 23 44 17  
E-Mail: [gknowo@mail.cis.ru](mailto:gknowo@mail.cis.ru)  
Homepage: [www.nowosibirsk.diplo.de](http://www.nowosibirsk.diplo.de)

Amtsbezirk: Republiken Altai, Burjatien, Chakassien, Sacha (Jakutien), Tywa; Verwaltungsregionen Altai, Chabarowsk, Krasnojarsk und Primorje; Verwaltungsgebiete Amur, Irkutsk, Kamtschatka, Kemerowo, Magadan, Nowosibirsk, Omsk, Sachalin, Tomsk und Tschita; Autonome Bezirke: Aginskoje der Burjatien, der Tschuktschen, der Ewenken, der Korjaken, Taimyr (der Dolganen und Nenzen); Autonomer Bezirk Ust-Ordynski der Burjatien; Jüdisches autonomes Gebiet

**Generalnoje Konsulstwo Germanii (Consulate General of the Federal Republic of Germany), St. Petersburg**  
Uliza Furschtadtskaja 39  
191123 St. Petersburg /Russian Federation

Tel.: (007 812) 320 24 00  
Fax: (007 812) 327 31 17  
Fax Visastelle: (007 812) 279 32 42  
E-Mail: [info@sankt-petersburg.diplo.de](mailto:info@sankt-petersburg.diplo.de)  
Homepage: [www.sankt-petersburg.diplo.de](http://www.sankt-petersburg.diplo.de)

Amtsbezirk: Republiken: Karelien, Komi; St. Petersburg; Verwaltungsgebiete Archangelsk, Leningrad, Murmansk, Nowgorod, Pskow, Wologda; Autonomer Bezirk der Nenzen.

#### Von Österreich

**Embassy of Austria, Moskau**  
Starokonjuschennyi Per 1  
119034 Moskau /Russische Föderation

Tel.: (007 495) 502 95 12/16  
Tel. Konsularabt.: (007 495) 502 95 17/18  
Fax: (007 495) 937 42 69  
E-Mail: [moskau-ob@bmaa.gv.at](mailto:moskau-ob@bmaa.gv.at)  
Homepage:  
[www.aussenministerium.at/moskau](http://www.aussenministerium.at/moskau)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Vertretungen im Reiseland

#### Der Schweiz

##### **Embassy of Switzerland, Moskau**

Per. Ogorodnoi Sloboda (Stopani) 2/5  
Visa-Abteilung: Prechistsenskaya nab., 31  
101000 Moskau /Russische Föderation

Tel.: (007 495) 258 38 30  
Tel. Visadienst: (007 495) 258 38 38, 641 38  
89, 974 24 59  
Fax: (007 495) 621 21 83  
Fax Visadienst: (007 495) 225 88 36  
E-Mail: [vertretung@mos.rep.admin.ch](mailto:vertretung@mos.rep.admin.ch);  
[visa@mos.rep.admin.ch](mailto:visa@mos.rep.admin.ch)  
Homepage: [www.eda.admin.ch/moscow](http://www.eda.admin.ch/moscow)

##### **Consulate General of Switzerland, St. Petersburg**

Tchernyshevskogo Pr. 17  
191123 St. Petersburg /Russische Föderation

Tel.: (007 812) 327 08 17, 327 08 19  
Fax: (007 812) 327 08 29  
E-Mail: [vertretung@stp.rep.admin.ch](mailto:vertretung@stp.rep.admin.ch)

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)

## Russische Föderation

### Reisehinweise und Sicherheit

#### Reisehinweise

Wie verschiedene Anschläge gezeigt haben, kann es in der Russischen Föderation auch außerhalb der russischen Kaukasusregion jederzeit zu Attentaten kommen.

Generell wird empfohlen, besondere Aufmerksamkeit und Vorsicht, vor allem beim Besuch von nicht polizeilich geschützten Menschenansammlungen und bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel (insbesondere U-Bahn, Bus), walten zu lassen.

Aufgrund von kriegerischen Auseinandersetzungen, Entführungsfällen und Gewaltkriminalität wird vor Reisen in den Nordkaukasus gewarnt. Reisen nach Tschetschenien, wo ein Guerillakrieg andauert, sind nicht durchführbar. Von Reisen nach Dagestan, Inguschetien, Nordossetien und Kabardino-Balkarien wird dringend abgeraten.

Durch Entführungen sind in besonderem Maße Ausländer gefährdet, einschließlich Mitarbeiter humanitärer Hilfsorganisationen. In jüngster Vergangenheit sind in Dagestan bei Bombenanschlägen wiederholt Menschen ums Leben gekommen.

Personen, die trotz der hohen Risiken in diese Region reisen, können bei einem Notfall nur mit eingeschränkten Hilfsmöglichkeiten der Botschaft Moskau und des Auswärtigen Amtes rechnen. Kurzfristig verfügte Beschränkungen der Reisefreiheit für Ausländer sind nicht auszu-schließen.

Die Grenzübergänge nach Aserbaidschan (Samur) und Georgien sind für Ausländer ohne Sondergenehmigung nicht passierbar.

#### Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

\* Hinweis für Touristen, insbesondere Wanderer, im GRENZGEBIET POLEN-RUSSLAND (Gebiet Kaliningrad): Die "grüne" Grenze ist an verschiedenen Stellen nur durch weit auseinander liegende Grenzsteine markiert. Wer die Grenze (auch nur für wenige Meter) illegal überschreitet, muss mit der Festnahme durch die russische Grenzpolizei und mehrjähriger Haftstrafe rechnen.

\* In der Russischen Föderation gibt es nach wie vor FÜR AUSLÄNDER GESPERRTE STÄDTE UND GEBIETE, die für Fremde aber nicht

kenntlich gemacht sind. Auskünfte über die örtlichen Sperrgebiete erteilt die zuständige Stelle, durch die die Registrierung (siehe Abschnitt "Meldebestimmungen") erfolgen muss.

\* In ST. PETERSBURG ist - wie in anderen russischen Großstädten auch - vermehrt mit Straßenkriminalität zu rechnen, insbesondere in der Nähe touristischer Attraktionen sowie in den Metrostationen der Innenstadt. Erhöhte Vorsicht ist vor allem im Bereich des Newskiy Prospekt (zentrale Einkaufsstraße) geboten.

\* FOTOGRAFIEREN/FILMEN: Fotografieren und Filmen ist zu privaten Zwecken gestattet. Militärische Objekte und Anlagen von militärischem Interesse (Bahnhöfe, Häfen, Flughäfen, Brücken, Posten, Grenzen u.Ä.) dürfen nicht fotografiert werden. Luftaufnahmen sind generell verboten. Aufnahmen von Kolchosen, Sowchosen oder Fabriken dürfen nur mit örtlicher Genehmigung gemacht werden. Bei Personenaufnahmen sollten diese vorher um Zustimmung gebeten werden.

SPERR-NOTRUF: Deutsche können ihre EC-Karten, Kreditkarten, Handys und einige andere elektronische Berechtigungen über die Sperr-Notruf-Nummer ++49 116 116 sperren lassen. Der Anrufer wird mit den Herausgebern der jeweiligen Medien verbunden, sofern diese sich dem Sperr-Notruf angeschlossen haben. Eine Liste der angeschlossenen Herausgeber ist im Internet unter [www.sperr-ev.de](http://www.sperr-ev.de) zu finden.

Lausitzer Reisebüro  
Lufthansa City Center  
Karl-Marx-Str. 68  
03044 Cottbus  
Tel. 0355 791000  
Fax 0355 791074  
[lausitzer.rsblhcc@t-online.de](mailto:lausitzer.rsblhcc@t-online.de)